



Gemeindenachrichten Hofamt Priel



www.hofamtpriel.at

Ausgabe Dezember 2009

Nr. 6 Jahrgang 32

Zugestellt durch Post.at!



Bürgermeister
Friedrich Buchberger

Inhaltsverzeichnis

Ihr Bürgermeister berichtet..	S 2
Antworten Finanzberater	3
Finanzbericht.....	4
Bauhof	5
Fragebogenergebnis.....	6 - 8
Verein Interkomm.....	8
Kindergarten, Schule	9 - 11
Umwelt	12
Splitter	13 - 15
Gesunde Gemeinde.....	17
Tierhaltung	19
Unsere GemeindebürgerInnen	21
Behördenwegweiser.....	24
Vereinswesen.....	27 - 37
Veranstaltungskalender.....	38
Ärztendienste.....	39
Apothekendienstkalendar...	39

Die Gemeinde bedankt sich bei der Wirtschaft für die Unterstützung durch Werbeeinschaltungen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **10. Februar 2010**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Zeit bis zur Geburt Christi möge für Sie eine ruhige und angenehme werden. Herzlich beglückwünschen darf ich jene, die mit der Geburt Ihres Kindes unsere Gemeinschaft aufwerten konnten. Vergessen möchte ich nicht diejenigen, die einen lieben Menschen verloren haben, denn Ihnen gehört unsere Aufmerksamkeit und unser Mitgefühl.

Ich wünsche Ihnen von Herzen Geborgenheit, Zufriedenheit und friedvolle Festtage sowie Gesundheit, Glück und Gottes Segen für das kommende Jahr 2010.

Herzlichst Ihr Bürgermeister



Liebe Hofamt Prielerinnen!
Liebe Hofamt Prieler!
Liebe Jugend!

Mit der Adventzeit und der Erwartung auf die Ankunft unseres Herrn geht ein ereignisvolles Jahr zu Ende. Vieles konnte positiv erledigt und erreicht werden.

Kindergarten erweitert



Besonders erfreulich ist für mich die Erweiterung und Generalsanierung des Kindergartens.

Ich finde es besonders wichtig, unseren Kindern, welche unsere gemeinsame Zukunft sind, die bestmögliche Betreuung und Ausbildung zu ermöglichen. Die bereits aufgelaufenen Kosten von ca. € 350.000 werden mehr als zur Hälfte vom Land NÖ gefördert. Die Endabrechnung liegt auf Grund von noch ausstehenden Schlussrechnungen nicht fest.

Ich wünsche unseren Jüngsten viel Glück, Freude und Sonnenschein in unserem Kindergarten.

Neuer Gemeindetraktor

Rechtzeitig zu Weihnachten können wir unser neues Kommunalfahrzeug in den Dienst stellen.

Mit dem neuen Traktor der Type „Steyr 6125 Kommunal“ (Finanzierungsaufwand € 73.100 samt Ausrüstung) sind wir den immer größer werdenden Anforderungen besser gerüstet. Da wir mehr als 100 km zum Räumen und Streuen haben, ist es wichtig effiziente Geräte in Einsatz zu bringen.

Straßen asphaltiert

Dank dem milden Wetter konnten die leidigen Restarbeiten auf unseren Straßen durch die Fa. Malaschofky erledigt werden. Besonders angenehm für die Anrainer und im besonderen für die Bewohner in Weins ist die Sanierung der B36 und B3 durch die Straßenbauabteilung Krems.

Erfreulich ist die Zusage von Herrn Dipl.-Ing. Heinz Schrammel den Abschnitt Kalkgrub 2010 oder 2011 zu sanieren, um den Anrainern auch lebenswerte Verhältnisse durch Reduzierung von Lärm zu ermöglichen.



Hofrat DI Heinz Schraml sowie das Team der Straßenbauabteilung und Bürgermeister Fritz Buchberger besichtigen den Flüsterasphalt

Stocksport- und Veranstaltungshalle

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Bau einer Stocksport- und Veranstaltungshalle einstimmig beschlossen. Sanitär- und Umkleidekabinen für unsere Fußballer werden integriert.

Die Finanzierung konnte bei einem Finanzierungsgespräch mit LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka gesichert werden. Die Kosten von ca. € 550.000 werden durch Eigenleistung der Vereine auf ca. € 325.000 reduziert.

Budget 2010

Wie Sie sicherlich täglich in den Medien hören, können viele Gemeinden den Haushaltsvoranschlag 2010 nicht mehr ausgleichen.

Auf Grund des Überschusses von € 158.000 aus dem Jahr 2008 konnten wir die Rücklagen sparen und können auch 2010 wieder ein ausgeglichenes Budget vorlegen.

Durch die Steigerung der Sozialhilfe von 20% und NÖKAS (Krankenanstaltenbeitrag) von 9% und den Mindereinnahmen an Ertragsanteilen des Bundes

haben auch wir einen Lücke von ca. € 160.000,- zu schließen.

Finanzen

Bei den Finanzen im Allgemeinen können wir durch Umstrukturierungen bei den Versicherungsträgern ca. € 600.000 auf die Restlaufzeit lukrieren. Auch die Immobilienfonds erholen sich, sodass bereits eine voraussichtliche Überdeckung unserer Kredite gegeben ist.

Wir arbeiten mit Besonnenheit und ohne Schnellschüsse an unseren Finanzen, was sich durch den ausgeglichenen Budgetvoranschlag bestätigt.

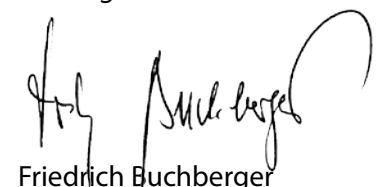
Unsere Schulden sind drei Viertel marktbestimmte Betriebe wie Wasser und Kanal, welche durch laufende Zuschüsse des Bundes und Landes sowie Gebühren gedeckt sind.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Vieles was noch geschehen ist, können Sie dieser Ausgabe entnehmen. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und Informieren.

Ich möchte mich herzlichst bei den vielen Vereinen und Freiwilligen bedanken, die mit ihrem Engagement unsere Gemeinde lebenswerter machen.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister


Friedrich Buchberger

Sechs Fragen an unseren Finanzberater, Mag. Heinz Hofstätter

1. Wie kam es dazu, dass Sie sich entschlossen haben, Hofamt Priel in Finanzangelegenheiten zu beraten?

A: Im Rahmen meiner bisherigen Tätigkeiten als unabhängiger Finanzberater für institutionelle Kunden ohne jegliches Produktinteresse wurde Herr Bürgermeister Buchberger auf mich aufmerksam. Er bat mich, die Finanzsituation der Gemeinde Hofamt Priel zu durchleuchten. Diesen Auftrag habe ich mit großer Freude angenommen.

2. Wie kann man sich Ihre Arbeit mit Bürgermeister Fritz Buchberger vorstellen?

A: Mein Ziel ist es, die Gemeinde laufend zu begleiten, stets das Optimum für die Gemeinde zu erreichen und die Basis für entsprechende Entscheidungen des Bürgermeisters und im Gemeinderat im Detail aufzubereiten. Dabei kommen mir meine über 20 jährigen Erfahrungen im Finanzbereich zu Gute.

3. Wie ist das Klima in der Projektgruppe „Finanzmanagement“? Wird konstruktiv gearbeitet?

A: Die Arbeit in der Projektgruppe läuft äußerst sachlich und erfolgsorientiert ab. Die gegenseitige Befruchtung ist erfrischend.

4. Wie beurteilen Sie die aktuelle Finanzsituation von Hofamt Priel?

A: Die Finanzen der Gemeinde Hofamt Priel sind wieder auf Kurs. Dies konnte neben einer Erholung der Kapitalmärkte auch durch umfangreiche Gebühreneinsparungen erzielt werden. Nicht zuletzt spiegelt sich diese Situation im laufenden Budgetierungsprozess wider.

5. An welchen Schrauben haben Sie gemeinsam mit Bürgermeister Buchberger gedreht, damit Hofamt Priel weiterhin mit soliden Finanzen arbeiten kann?

A: Im Rahmen der sehr intensiven Analyse und laufenden Beobachtung der Produkte konnten einerseits die Strukturen vereinfacht werden und andererseits deutliche Einsparungen erzielt werden. Die aktuellen Optimierungen haben den angefallenen Aufwand um ein Vielfaches übertroffen. Weitere Optimierungen werden seitens der Projektgruppe „Finanzmanagement Hofamt Priel“ – die ja Bürgermeister Buchberger leitet – derzeit intensiv geprüft.

6. Wie hat Hofamt Priel aus Ihrer Sicht im Vergleich mit anderen Gemeinden auf die Finanzkrise bis dato reagiert?

A: Die Gemeinde Hofamt Priel hat sich seit Ausbruch der Finanzkrise sehr professionell verhalten, keine übereilten Entscheidungen getroffen sondern mit Ruhe aber Nachdruck die notwendigen Schritte gesetzt. Die Finanzindustrie wird sich auch was Kundenbetreuung und Provisionsverrechnungen anbelangt komplett neu erfinden müssen. Diese Situation hat die Gemeinde Hofamt Priel bereits über weite Strecken vorweg genommen. Das zukünftige Thema, Honorarberatung, wird hier schon im Echtbetrieb erfolgreich umgesetzt.



Mag. Heinz Hofstätter
ARETA GmbH
Unternehmensberatung

WAHLTERMINE 2010

Landwirtschaftskammerwahlen

Am **Sonntag, den 28. Februar 2010** finden die NÖ Landwirtschaftskammerwahl statt.

Als Stichtag wurde Montag, der 23.11.2009 bestimmt.

Die Wahlzeit wurde von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr festgelegt. Wahlberechtigt sind alle land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzer, die über 1 ha Grund besitzen und die spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Gemeinderatswahl

Am **Sonntag, den 14. März 2010** finden die Gemeinderatswahlen statt.

Als Stichtag wurde der 14.12.2009 bestimmt.

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der EU, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.





Voranschlag für 2010

Ordentlicher Haushalt		
Einnahmen und Ausgaben	€	2.498.900,-
Außerordentlicher Haushalt		
Einnahmen und Ausgaben	€	700.700,-
Gesamtbudget 2010	€	3.199.600,-

Der Voranschlag 2010 und der mittelfristige Finanzplan 2010-2014 wurden in der Gemeinderatssitzung am 10. Dezember 2009 beschlossen.

Die Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2010 wurden ebenfalls festgelegt. Hier gibt es keine Änderungen gegenüber 2009.

Trotz Mindereinnahmen von 165.500 EURO ausgeglichener Haushalt

Obwohl aufgrund der Wirtschaftskrise und dem stetigen Ansteigen der Sozialleistungen das Voranschlagsblatt 2010 eine **Differenz von 144.500 Euro** zum VA-Blatt des Vorjahres aufweist und durch Einbußen bei der Kommunalsteuer aufgrund diverser Insolvenzen von in Hofamt Priel ansässigen Firmen beträchtliche Geldmittel weniger zur Verfügung stehen, konnte das ordentliche **Budget für 2010 ausgeglichen** erstellt werden.

Niedriges Zinsniveau Gemeinde profitiert

Zugute kommt der Gemeinde natürlich das äußerst niedrige Zinsniveau bei den variabel verzinsten Darlehen. Die Zinsen im Budget 2010

Auszug wichtige laufende Einnahmen	
Grundsteuer	64.200
Kommunalsteuer	85.000
Lustbarkeitsabgabe	3.000
Fremdenverkehrsabgaben	700
Hundeabgabe	1.700
Gebrauchsabgabe	12.500
Nebengebühren	900
Aufschließungsabgaben	20.000
Verwaltungsabgaben	2.500
Kommissionsgebühren	700
Wasserbereitstellungsabgabe	37.500
Wasserbezugsgebühren	92.500
Kanalbenützungsgbühren	221.000
Mieteinnahmen	39.100
Ertragsanteile	914.900
Bedarfszuweisung Land	146.000
Finanzzuweisung Bund FAG	65.900

wurden im Schnitt zwischen 1,5% und 2% veranschlagt und sollte nach momentaner Zinseinschätzung ausreichen, da mit einem sprunghaften Anstieg der Zinsen im Jahr 2010 noch nicht zu rechnen ist.

Einkalkuliert in das Haushaltsbudget 2010 wurde ein Überschuss aus dem laufenden Rechnungsjahr 2009 in der Höhe von 50.000 Euro. Dieser wird sicherlich im Haushaltsjahr 2009 übertroffen und der zusätzliche Überschuss kann im Nachtragsbudget als Finanzierungsmittel eingesetzt werden.

Außerordentlicher Haushalt 2010

Im außerordentlichen Haushalt stehen Investitionen im Wert von 700.700 Euro an.

Die Finanzierungsmittel dafür setzen sich zusammen aus Landesförderungen, Rücklagenentnahmen der Gemeinde, Vereinsmittel, und Überschüsse aus den Vorjahren bei diversen Vorhaben.

Auszug wichtige laufende Ausgaben	
Standesamt	7.200
Staatsbürgerschaft	4.400
Feuerwehr	24.400
Rettungswesen	8.000
Förderung Sportvereine	4.000
Volksschule Persenbeug	94.200
Hauptschule Persenbeug	38.300
Sporthauptschule Ybbs	18.300
Sonderschulbeitrag	7.700
Berufsschülerhaltungsbeitrag	6.800
Musikschule	25.500
Kindergarten	146.900
Sozialhilfe	145.000
Jugendwohlfahrt	16.300
Heimhilfe	6.200
Krankenanstalten NÖKAS	246.800
Wohnbauförderung Gemeinde	12.400
Landwirtschaft	9.300
Fremdenverkehr	16.600
Straßenbeleuchtung	35.000
Lohnkosten	425.800
Leasingverpflichtungen	19.000
Kreditzinsen	242.000
Tilgung Darlehen	83.600
Ansparung Tilgungsträger	189.400

Folgende Vorhaben sollen 2010 verwirklicht werden:

Sportanlage, Straßenbau, Güterwege-Erhaltung, Wasserversorgung, ABA Hofamt Priel.

Den Tabellen auf dieser Seite können Sie einige Einnahmen und Ausgabenposten entnehmen, wofür die Gemeinde Hofamt Priel Geld einnimmt bzw. Geld ausgibt.

Amtsleiter, GGR Alexander Heiligenbrunner

Kläranlage Weins



lagenleistungs-
vergleiche, die
von Dipl.Ing. Kurt
Sodek vom Amt
der NÖ Landes-
regierung Abt.
Siedlungswasser-
wirtschaft erläu-
tert wurden.

**Unsere Kläranlage ist Lehr-
anlage für ganz Nieder-
österreich.**

Der alljährliche Kläranlagen-
nachbarschaftstag von den
Bezirken Melk und Scheibbs,
veranstaltet durch den Ös-
terreichischen Wasser und
Abfallverband (ÖWAV) fand
im November bei uns in
Hofamt Priel statt.

Vizebürgermeister Johann
Wurzer und Bauhofleiter
Peter Koch konnten Klär-
wärter von 23 Abwasser-
reinigungsanlagen im Ge-
meindezentrum begrüßen.
Auf der Tagesordnung
standen Themen wie Ge-
setzesänderungen, Funkti-
onsstörungen, Entfernung
von Phosphor sowie Kläran-

Der praktische Teil fand am
Nachmittag auf unserer
Kläranlage in Weins statt.
Klärwärter Peter Koch er-
klärte den Teilnehmern un-
sere Anlage.

Durch die gute Funktion
und optimale Betriebsfüh-
rung unserer Kläranlage
sind wir vom Land NÖ zur
„LEHRKLÄRANLAGE“ für
die 2 Tage dauernde prak-
tische Ausbildung von
Klärwärttern in der Größen-
ordnung von 50 – 500 EGW
ernannt worden.

Wir sind in ganz Niederö-
sterreich eine von „nur“
zwei Lehrkläranlagen.

Bauhofleiter Peter Koch



Die Referenten und Organisatoren des Kläranlagennachbarschafts-
tages: Peter Koch, Dipl.-Ing. Kurt Sodek, Herman Pitterle, Ernst Lindorfer

HEIMAT
www.hoe.at OSTERREICH

SONNIGES WOHNEN in Hofamt Priel

Geförderte Niedrigenergie-Wohnhausanlage



Wohnungsgrößen: 60 - 87 m²

Wohnungstypen: 2- bis 4-Zimmer-Whg.

Ausstattung:

- EG-Whg. mit Garten
und Terrasse
- obere Whg. mit Balkon
- Tiefgarage u. Parkdeck
- Trocken- u. Technikraum

Fertigstellung:
Frühjahr 2010

Ihr Ansprechpartnerin:
Petra Zimmerl
Tel. 01/982 36 01 -633
petra.zimmerl@hoe.at

**Rufen Sie mich an!
Ich berate Sie gerne!**

Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsges.m.b.H.
Davidgasse 48 • 1100 Wien • Fax: 01/982 36 01 -919 • www.hoe.at



**WÜNSCHT ALLEN UNSEREN
KUNDEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN
ERFOLGREICHES NEUES JAHR**

Kaufhaus
Tankstelle
Elektro
Mineralöle
Baustoffe
Landesprodukte

Willibald

Hahn GmbH

A-3650 Neukirchen 3
Telefon 02758/4044
Fax 02758/4044-4
www.hahn-willi.at



Blitzlichter aus der Gemeindebefragung Hofamt Priel 2009

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt

Im Rahmen des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ wurde in der Gemeinde Hofamt-Priel eine Befragung der Bürgerinnen und Bürger durchgeführt. Die Hauptthemen der Umfrage waren Lebensqualität, Wohnqualität sowie Stärken und Schwächen der Gemeinde. Die Befragung war repräsentativ. Das heißt: die Befragten wurden nach einigen Merkmalen so ausgewählt, dass man die Daten auf die Gesamtbevölkerung hochrechnen konnte. Natürlich ist das Ergebnis trotzdem etwas unscharf. Bei diese Umfrage beträgt die Abweichung aber nur rund 6% nach oben oder unten. Der Umfang der Befragung war mit 40 Fragen relativ groß. Dafür gewährt das Ergebnis einen guten Überblick darüber, wie die Bevölkerung ihre Gemeinde als Wohn-, und Lebensstandort sieht und bewertet. Lesen Sie hier die interessantesten Ergebnisse.

Lebensqualität

Die Bürgerinnen und Bürger Hofamt-Priels leben zum Großteil gerne in ihrer Gemeinde. Drei Viertel der Befragten gaben an, sehr gern ihr Leben in der Gemeinde Hofamt-Priel zu verbringen. 21,5 % leben eher gern hier. Das ergibt zusammen über 96%! Der Anteil jener, die eher ungern oder sehr ungern hier

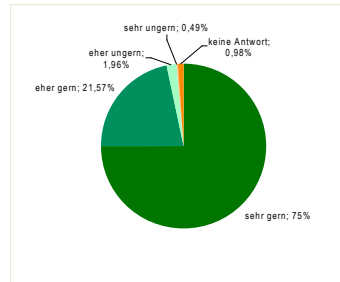


Abb. 1: Wie gerne leben Sie in Ihrer Gemeinde?

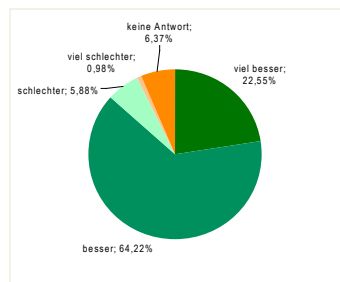


Abb. 2: Lebensqualität im Vergleich zu Nachbargemeinden

ihr Leben fristen müssen, ist verschwindend gering. Auch im Vergleich mit seinen Nachbargemeinden schneidet Hofamt Priel aus der Sicht der Befragten sehr gut ab: Rund 86 % meinen, dass die Lebensqualität in Hofamt-Priel jene der Nachbargemeinden übersteigt. Fast ein Viertel sagt sogar, dass die Lebensqualität hier viel besser als bei ihren Nachbarn. Auch die Erwartungen für die Zukunft fallen positiv aus: Über 90% glauben nicht an eine Verschlechterung der momentanen Situation. Ein Viertel rechnet sogar mit einer Verbesserung der Lebensqualität.

Entscheidende Themen: Eine Auswahl

Bei der Befragung wurden zu mehreren Schwerpunktthemen einzelne Aspekte nach Wichtigkeit und Zufriedenheit abgefragt. Besonders gut schnitten die Themen Sicherheit und Umweltqualität ab. An den hinteren Stellen wurden die Arbeitsplatzsituation und die Nahversorgung gereiht.

Das Thema **Sicherheit** liegt den Einwohnerinnen und Einwohnern von Hofamt Priel sehr am Herzen. Speziell das „Vertrauensverhältnis in der Nachbarschaft“ und die „Nähe von Einsatzkräften“ sind von besonderer Bedeutung. Sie wurden jeweils von 73 % beziehungsweise 77 % der Befragten als sehr wichtig bewertet.

Die Zufriedenheit der Bevölkerung im Bereich Sicherheit kann als recht hoch eingeschätzt werden. Der Anteil an „sehr gut“ Bewertungen liegt hier durchwegs auf hohem Niveau. Das Vertrauensverhältnis in der Nachbarschaft erreichte den Spitzenwert von 51 %.

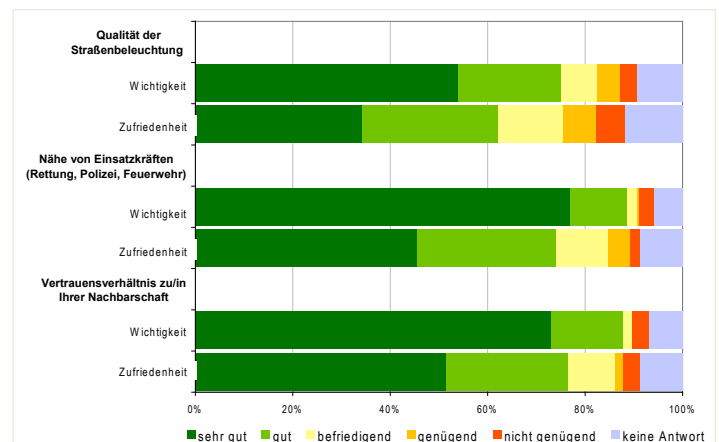


Abb. 3: Wichtigkeit/Zufriedenheit der Sicherheit in der Gemeinde

Auch die **Umweltqualität** wird von den Bewohnerinnen und Bewohnern Hofamt-Priels als außerordentlich wichtig erachtet: Die „Trinkwasserqualität der Gemeinde“ wurde sogar von knapp 81 % der Befragten als sehr wichtig eingestuft und erreicht somit den höchsten Wert der gesamten Umfrage. Auch alle anderen Bereiche zum Thema Umwelt werden von den Befragten mit mindestens 70 %, als sehr wichtig erachtet. Erfreulicherweise sind die Befragten auch bei diesem, für sie so wichtigen, Thema sehr zuversichtlich: Der kleinste „sehr gut“-Anteil beträgt stolze 43 %. Ein derartiger Schnitt wird bei keinem anderen Thema der Umfrage erreicht. Zudem hat sich nur ein sehr geringer

Anteil der Befragten dezidiert als unzufrieden mit der Umweltqualität ausgesprochen.

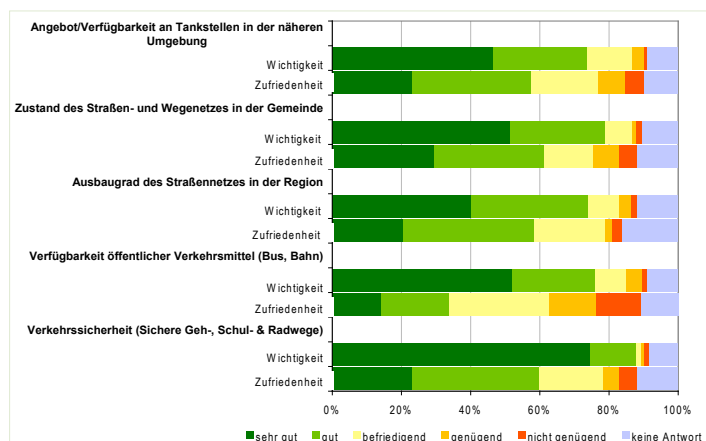


Abb. 4: Wichtigkeit/Zufriedenheit der Umweltqualität in der Gemeinde

Auf die Frage nach der Wichtigkeit und Zufriedenheit mit der **Nahversorgung** im Wohnumfeld gaben die Befragten recht unterschiedliche Antworten. Die Qualität des Lebensmittelangebots wurde von 51 %, die Möglichkeit Lebensmittel vor Ort einzukaufen von knapp 60 % als sehr wichtig bewertet. Die Zufriedenheit zu diesem Thema ist eher gering. Allgemein gab es hier mehr Stimmhaltungen und durchwegs schlechtere Bewertungen. Bei manchen Teilbereichen ist die Diskrepanz besonders hoch. Das betrifft vor allem die Möglichkeit, Lebensmittel vor Ort einzukaufen. Beim Angebot an Hauszustellungen (nur 21% an „sehr wichtig“-Wertungen) ist die geringe Zufriedenheit weniger dramatisch. Man sollte aber eines bedenken: die Nähe zu Nachbarorten mit gutem Handelsangebot relativiert viele Nahversorgungsdefizite.

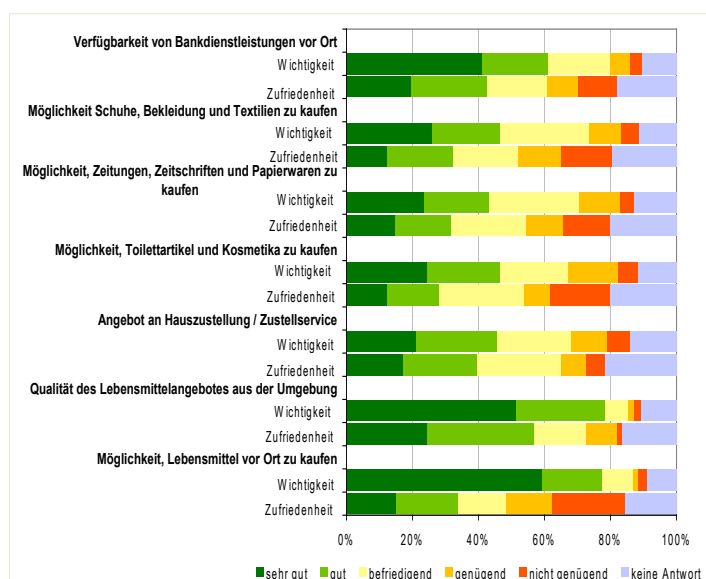


Abb. 5: Wichtigkeit/Zufriedenheit der Nahversorgung in der Gemeinde

Arbeit ist für die Befragten ein Kernthema. Alle Teilbereiche dazu wurden als sehr wichtig bewertet. Im Vergleich fällt die Zufriedenheit leider sehr schlecht aus. Nur der Punkt: „Fahrzeit zum Arbeitsplatz“, wurde von über 10 % der Befragten mit sehr gut bewertet. Alle anderen liegen im untersten Feld der Umfrage. Das „Angebot an Lehrstellen in der Wohngemeinde“ wurde nur von 1,5 % als sehr gut bewertet und bildet damit das Schlusslicht. Relativ viele der Befragten gaben an, mit dem Lehrstellen-Angebot unzufrieden zu sein. Die Menschen in der Gemeinde würden sich also viel mehr Arbeitsplätze in der Gemeinde oder zumindest in der näheren Umgebung wünschen. Damit sind sie allerdings nicht allein. In fast allen Regionen und Gemeinden Niederösterreichs denken die Menschen ähnlich.

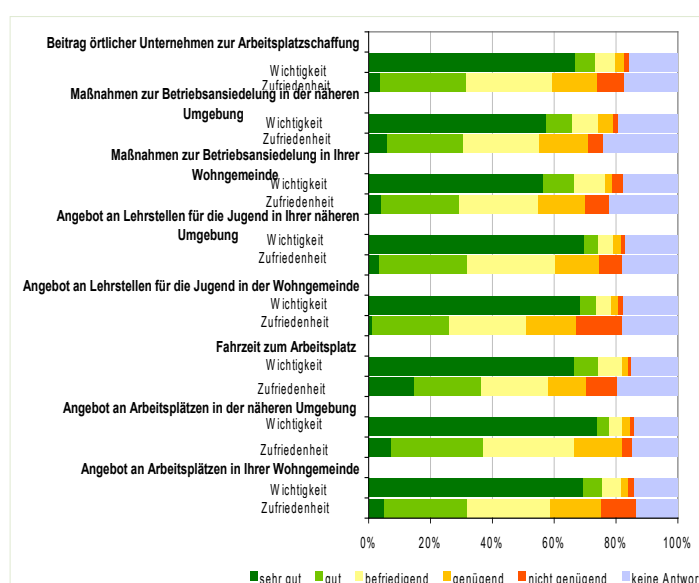


Abb. 6: Wichtigkeit/Zufriedenheit der Arbeitssituation in der Gemeinde

Zukunft

Wie bereits erwähnt blickt ein Großteil der Bevölkerung der Gemeinde Hofamt-Priel sehr optimistisch in die Zukunft. In der Umfrage wurde zusätzlich abgefragt, wie wichtig einzelne Themen für die zukünftige Gemeindeentwicklung sind. Am Wichtigsten waren den Befragten Gesundheit, Arbeit und Altenbetreuung. Die unwichtigsten Themen waren Kultur, Tourismus und das Vereinsleben.

An der Arbeit für eine positive Gemeindeentwicklung sind immer eine große Anzahl an Menschen, Organisationen und Institutionen beteiligt. Personen und Gemeinschaften, welche laut Meinung der Befragten einen großen Beitrag für die Entwicklung der Gemeinde leisten, sind die Feuerwehr, der Bürgermeister und der Gemeinderat. Bei den Personen, welche unbedingt in die zukünftige

Gemeindeführung eingebunden gehören, wurde am häufigsten der amtierende Bürgermeister genannt, gefolgt von den „Gemeindebürgern“ und dem amtierenden Vizebürgermeister.

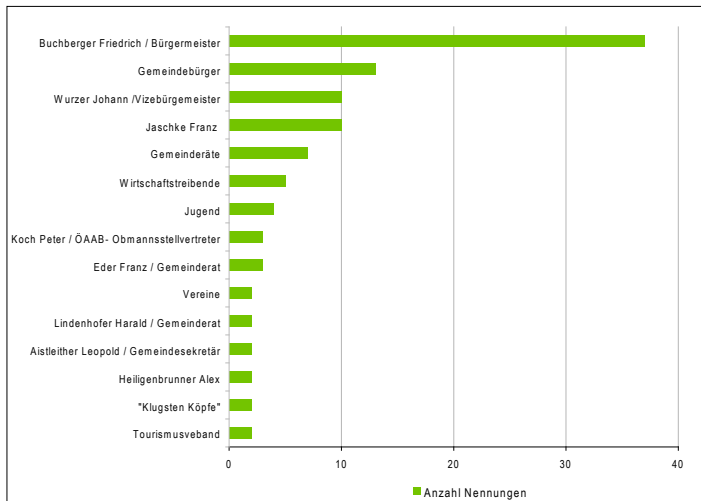


Abb. 7: Wichtige Personen/Organisationen für die Entwicklung der Gemeinde

Es wurde auch ermittelt, welche Arbeitsschwerpunkte die Befragten selbst für die Zukunft setzen würden, wenn sie Bürgermeister wären. Hier werden folgende Themen am häufigsten genannt:

- ◆ Verwaltung verbessern
- ◆ Gemeindefinanzen sanieren
- ◆ Parteienstreitigkeiten beenden
- ◆ Betriebe ansiedeln und Arbeitsplätze schaffen

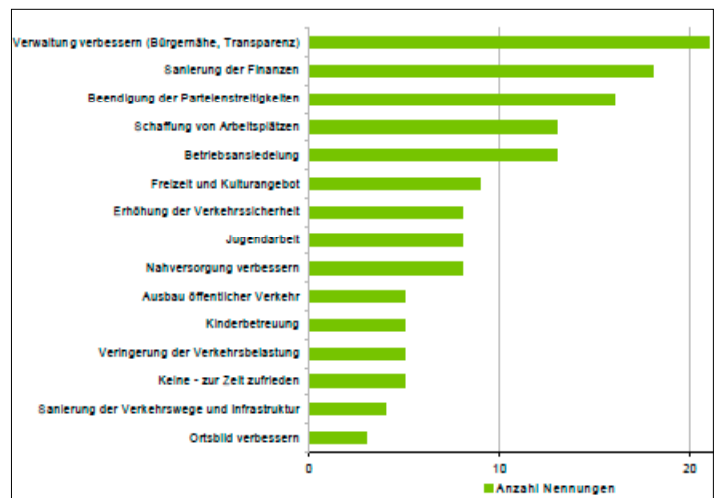


Abb. 8: Zukünftige Arbeitsschwerpunkte

Josef Wallenberger
Geschäftsführender Gesellschafter der Wallenberger & Linhard
Regionalberatung GmbH

10 Jahre Verein Interkomm Waldviertel

Der Verein Interkomm Waldviertel, in dem auch unsere Gemeinde Mitglied ist, feierte am Donnerstag, dem 26. November 2009, im Kurzentrum Traunstein sein **zehnjähriges Bestehen**.

Im Zuge dieser Jubiläums-Generalversammlung trafen sich jene Menschen, die in den letzten zehn Jahren den Verein unterstützt oder/und mit seinen VertreterInnen zusammengearbeitet haben. Bürgermeister **Friedrich Buchberger** war acht Jahre Obmann des Vereins und ist aktuell Obmannsstellvertreter.

Neben den Mitgliedsgemeinden und VertreterInnen aus Wirtschaft, För-

derstellen und anderen Organisationen, war auch **LHStv. Mag. Wolfgang Sobotka** zu Gast! Er lobte in seinem Referat den Verein Interkomm als Musterbeispiel für gemeindeübergreifende Zusammenarbeit.

Seit seiner Gründung hat der Verein Interkomm eine beachtliche Größe und Gestaltungskraft erreicht. 50 Gemeinden arbeiten aktiv und projektbezogen zusammen und verfolgen dabei gemeinsam das Ziel, der Abwanderung entgegen zu arbeiten und Standortentwicklung im Waldviertel zu forcieren.

In diesen zehn Jahren wurde viel für die Entwicklung

des Waldviertels geleistet. Mit den beiden Schlüsselprojekten „**Wohnen im Waldviertel**“ (www.wohnen-im-waldviertel.at) und Standort: Aktiv (www.standort-aktiv.at) setzt der Verein



konkrete Maßnahmen für die Zukunft unserer Region.



Informieren Sie sich über die Leitprojekte und andere Aktivitäten des Vereines unter www.regionalberatung.at/interkomm

Kindergartenbericht - Aktivitäten im Herbst 2009

Eröffnung des erweiterten und neu renovierten Kindergartens



Die Kinder begrüßten die zahlreichen Ehrengäste mit einem Lied und einem Gedicht.



Beim Tanz wurden einige Handwerker nachgespielt und hinausgekehrt. Die Elternvertreter verkauften selbst hergestellte Köstlichkeiten.

Laternenfest



Das Martinsfest wurde von allen drei Gruppen mit dem Herrn Pfarrer im Kindergarten gefeiert. Zwei Kinder spielten die Legende „Martin teilt den Mantel“

Show Crystal



„Sir Henry, der Mäuserich“ treibt sein Unwesen in der königlichen Mühle. Die Bäckerin reist mit den Kindern von Königreich zu Königreich um Mehl zu besorgen.

Nikolausfest



Auch heuer begegneten wir dem Nikolaus im Wald....



Bericht von Kindergartenleiterin Leopoldine Puschacher

Hilfswerk Ysper- Donautal

Kinder, Jugend & Familie



Werden Sie Tagesmutter beim Hilfswerk Ysper- Donautal



Das Hilfswerk bietet den Tagesmüttern eine **kostenlose Grundausbildung**. Regelmäßige Weiterbildung, Erfahrungsaustausch in Gruppen und die Vermittlung der Kinder durch eine Einsatzleiterin vor Ort. Möchten Sie berufstätigen Eltern die Gewissheit geben, dass Ihr Kind bei Ihnen gut betreut wird? Dann lassen Sie sich zur Tagesmutter ausbilden!

Wir suchen dringend nach neuen Tagesmüttern.

Wer Freude am Umgang mit Kindern hat, eine flexible und selbstständige Tätigkeit bei sich zu Hause sucht, findet in der verantwortungsvollen Aufgabe als Tagesmutter sicher das Richtige.

Nächste Kursbeginn Jänner 2010



Das Team vom Hilfswerk Ysper - Donautal

Betriebsleiterin	Agnes Kilnbeck
Einsatzplanerin	Ingrid Harrer
Einsatzleiterin	Monika Brandstetter

Hilfe und Pflege daheim

Wir unterstützen Sie in den eigenen vier Wänden

Ein Team von engagierten Fachkräften hat es sich zur Aufgabe gemacht,

- älteren, kranken, pflegebedürftigen Personen das Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen,
- Familien zu unterstützen, mit schwierigen Situationen fertig zu werden,
- unseren Kunden den Alltag zu erleichtern.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter :
Hilfswerk Ysper-Donautal
 Dorfplatz 1
 3680 Hofamt Priel

Hilfe u. Pflege daheim

BL Agnes Kilnbeck

EP Ingrid Harrer

Büro: Mo bis Fr. 8.00 bis 12.00

od. Tel: 07412 / 53414

Kinder, Jugend und Familie

EL Monika Brandstetter

Büro Di u. Fr. 8.00 bis 11.30

Tel: 07412 / 534142

0676 / 878734202

Das Hilfswerk Ysper - Donautal mit allen MitarbeiterInnen bedankt sich für die gute Zusammenarbeit sowie für Ihr Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2010.

Musikschule Yspertal - südliches Waldviertel

Die Musikschüler der Gemeinde Hofamt Priel können auf ein erfolgreiches Schuljahr zurückblicken.

Beim Abschlusskonzert im Gemeindezentrum wurde ein buntes Programm verschiedener Stile geboten.

Bürgermeister Friedrich Buchberger erwähnte ein ständig steigendes Niveau der musikalischen Darbietungen als hörbares Zeichen für Fleiß und Mitarbeit der Musikschüler - und Lehrer.

Auch bei Teilnahme an Wettbewerben, wie zum Beispiel Prima la Musica,

konnte die Flötist Paul Splachtna sehr gute Erfolge erzielen.

Weiters werden im Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule - Südl. Waldviertel nicht nur sämtliche Tasten-, Streich-, Zupf-, Blas- und Schlaginstrumente, sondern auch Gesang- und Stimmbildung und seit diesem Schuljahr auch Ballett und kreativer Kindertanz angeboten.

Information und viele Fotos gibt es auf unserer Homepage unter www.musikschule.yspertal.com zu sehen.

MSL Martin Fußthaler



Musikschüler bei ihren Auftritten, Vorspielabende, Faschingskonzert, Schlusskonzerte und Wettbewerb Prima la Musica

NÖ Schi & Snowboardhelm übergeben



Helme wurden übergeben, am Foto: geschf. Gemeinderat Franz Jaschke, Bürgermeister Friedrich Buchberger, Sebastian Zeilinger, Florian Zeilinger, Gemeinderat Erich Slawitschek, Jasmina und Karin Engel, Dietlinde Glück-Linzer, Daniel Undeutsch, Viktoria Zeilinger, Andreas Undeutsch, Martina Zeilinger, Irene Zeilinger, Annalena, Roman und Manuela Zeilinger

Auf Initiative von Bürgermeister Friedrich Buchberger wurde seitens der Gemeinde eine Sammelbestellung des NÖ Schi- und Snowboardhelms organisiert.

„Jetzt braucht nur mehr der Schnee kommen“ wünscht

Bürgermeister Buchberger den neuen Helmbesitzern „sowie viel Spaß und vor allem optimale Sicherheit beim Wintersport.“

Die Übergabe der Helme erfolgte kürzlich im Gemeindezentrum Hofamt Priel.





3691 Nöchling, Markt 55
Tel: 0 74 14 / 72 64
Fax: 0 74 14 / 72 64 - 22
Email: office@fichtinger.co.at
www.fichtinger.co.at



Umweltgemeinderat
Friedrich Pichler

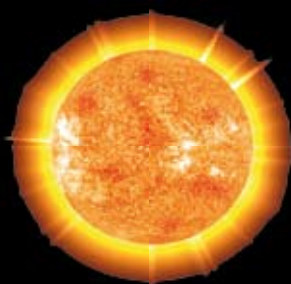
Im Rahmen des Wettbewerbes **Klimaschutz-Gemeinde 2009** bewarb sich unsere Gemeinde und kam bis ins Finale.

Auch beim Projektwettbewerb der Stadt- und Dorferneuerung konnten wir im November einen Anerkennungspreis entgegennehmen.

Zweimal Anerkennungspreis Klimaschutzgemeinde 2009 und Neue Dorf- und Stadtökonomie



Kommen Sie zum Solarvortrag in Ihrer Gemeinde Eintritt frei



Do, 21. Jän. 2010
19 Uhr

Gemeindezentrum Hofamt Priel



In Zusammenarbeit mit der Gemeinde
Hofamt Priel, Umwelt GR Friedrich Pichler

Auf Ihr Kommen freuen sich Referent Christian
Allinger und das Team von Xolar!

Informieren Sie sich über:

- Technik und Wirtschaftlichkeit
- Förderung und Finanzierung
- Unabhängigkeit von Öl und Gas
- Sparen von Energiekosten

Faschingssitzung 2009



die Hofamt Prieler Faschingsgilde brachte Best of und neue Darbietungen zum 10-Jahresjubiläum

Bereits zum zehnten Mal jährte sich heuer die berühmte, berühmte Faschingssitzung im vollbesetzten Gemeindezentrum Hofamt Priel.

Anlässlich des Jubiläums brachten die Künstler eine bunte Mischung aus „Best of“ und neuen Darbietungen.

Unter anderem war Adonis, Schiller und Schaller, die Golden Girls und der Stumme Musikant zu bewundern. Das Farnbach Echo feierte Abschied und das Ballett tanzte den sterbenden Schwan. Leider erkrankte Häuptling Spitze Zunge, aber die Zwiedawurzn sowie Prinzessin Liane gaben ihre Statements zum Besten. Zum Jubiläum gab es eine Tombola und erstmals wurde Line Dance dargeboten.

Hobbykunstausstellung 2009

Nach zwei Jahren Pause fand vor kurzem im Gemeindezentrum Hofamt Priel eine Hobbykünstlerausstellung statt.

Neben Weihnachtsdekoration, Bildern, Adventkränzen, Drechselarbeiten konnten auch Patchworktaschen, Kosmetikprodukte, Töpferarbeiten und Modeschmuck besichtigt werden.

Am Vorplatz wurde Natürliches vom Bauernhof geboten. Selchspezialitäten, Bauernbrot, Dinkelprodukte und Edelbrände konnten beim Bauernmarkt erworben werden.

Die Eröffnung nahm Bürgermeister Friedrich Buchberger vor und wurde von der Bläsergruppe des Musikvereines Persenbeug-Gottsdorf – Hofamt Priel umrahmt.



Die Aussteller mit Organisator geschf. Gemeinderat Franz Jaschke und Bürgermeister Friedrich Buchberger bei der Eröffnungsfeier

weitere Fotos zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Gemeindehomepage: www.hofamtpriel.at



Edelbauer - Haustechnik

Weins-Wiespoint 12 • 3680 HOFAMT PRIEL

Tel.: (07414) 7795-0 • Fax: (07414) 7795-15
E-Mail: ee.haustechnik@utanet.at

HANDEL - INSTALLATION - SERVICE - HAUSTECHNIK

- Regeltechnik, Lüftungsanlagen-, Heizungs- u. Ölbrennerservice
- Heizkessel-Überprüfung nach NÖ-Luftreinhaltegesetz***
- Handel für Elektro-Hausgeräte, Unterhaltungselektronik
- Computer/Hard- und Softwarehandel, Handy, Telefon- u. Faxgeräte
- Installationsmaterial für Elektro - Sanitär - Heizung und Lüftung
- Kaminöfen, Herde, Solarien, Infrarot-Wärmekabinen, Saunazubehör
- Fertigschwimmbäder, Bäder-Zubehör und vieles mehr

Fragen Sie uns, wir haben das Richtige, Qualität zum günstigen Preis!



**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
ERFOLGREICHES NEUES JAHR,**

**VERBUNDEN MIT HERZLICHEM
DANK FÜR IHR VERTRAUEN!**



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihre

PHYSIOTHERAPIE RUTTNIG

3680 Persenbeug
Schloßstraße 8
Telefon 0 74 12 / 530 19

AKNÖ

RAT UND HILFE

Die Konsumentenberatung kommt!

AKNÖ-Bezirksstelle Melk

Hummelstraße 1

13. und 27. Jänner 2010

10. und 24. Februar 2010

10. und 24. März 2010

07. und 21. April 2010

05. und 19. Mai 2010

02./16. und 30. Juni 2010

13.30 bis 16.00 Uhr

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen Unterlagen mit.
Auskunft unter 05 71 71 – 1616 oder noe.arbeiterkammer.at



DER HOLZ- und DACHPROFI

DACHSTÜHLE

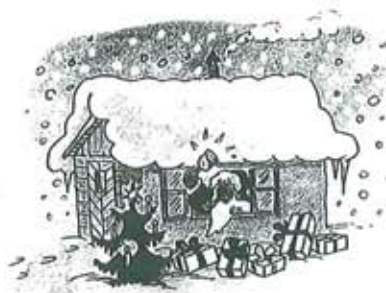
BLOCKHÄUSER

FERTIGTEILHÄUSER

DACHDECKUNGEN

ING. – BAUMEISTER – ZIMMERMEISTER
SPREITZGRABNER

*WÜNSCHT ALLEN UNSEREN
KUNDEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN
ERFOLGREICHES NEUES JAHR*



Tel 07412/52349 | Fax DW 17 | www.spreitzgrabner.at | E-mail office@spreitzgrabner.at

Aquarell - Malkurs

mit Magda Ringswirth

jeweils donnerstags von 18 bis 21 Uhr
von 14. Jänner bis 18. Februar 2010
sowie Sa und So 20. und 21. März von 9 bis 17 Uhr

Anmeldungen und Infos bei Magda Ringswirth
Tel 07412/54592 oder 0664/73611121

Ist Ihr Reisepass noch gültig?

**Jeder fünfte Reisepass läuft
2010 ab – Rechtzeitig bean-
tragen spart Zeit**



1,2 Millionen Reisepässe verlieren im Jahr 2010 ihre Gültigkeit. Das sind doppelt so viele als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem in den Monaten März bis Juni 2010 wird es zu einem großen Andrang und längeren Wartezeiten in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen ob sein Reisepass noch gültig ist.

Was benötigen Sie für den neuen Pass

- » Sie müssen persönlich erscheinen
- » ein Passfoto, das den Kriterien entspricht
- » alte Reisepass mitnehmen

Achtung

Der neue Reisepass ist nun mehr auch für Kinder notwendig. Die Kindermiteintragung im Reisepass der Erziehungsberechtigten ist nicht mehr möglich.

Bestehende Miteintragungen sind nur bis Juni 2012 gültig

Nicht vergessen

Bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument (Personalausweis oder Reisepass) mitgeführt werden, auch bei Reisen in die EU-Staaten.

Tipp

Nutzen Sie die Monate Jänner und Februar, da in diesen Monaten die Wartezeiten bei den Bürgerbüros kürzer sind.

Weitere Informationen im Bürgerbüro der
Bezirkshauptmannschaft Melk

Tel 02752/9025 - 32130

Fax 02752/9025 - 32131

E-Mail buergerbuero.bhme@noel.gv.at



NEU: Waldviertel-Bus mit 21 neuen Linien

Schnell, bequem und sicher unterwegs

Seit dem 14.12.2009 verkehren im Waldviertel 21 neue Buslinien zusätzlich zum bereits bestehenden Verkehrsangebot. Das flächendeckende Netz der neuen Linien stellt nun eine sehr attraktive Alternative zum PKW dar, egal ob für den Weg in die Arbeit oder für Fahrten in Ihrer Freizeit, denn auch die Fahrzeiten sind nun deutlich kürzer als bisher. Alle Linien fahren an Werktagen von Montag bis Freitag (ausgenommen am 24. Dezember 2009) großteils im Takt, Abfahrts- und Ankunftszeiten kann man sich daher leicht merken. Außerdem sind die Anschlüsse der einzelnen Linien aufeinander abgestimmt. Bei den wichtigen Knotenpunkten werden alle Anschlüsse abgewartet, sodass ein schnelles und bequemes Umsteigen von einer Linie zur nächsten ohne lange Wartezeiten möglich ist.

In erster Linie soll das neue System die Zentren des Waldviertels miteinander und mit den umliegenden Regionen verknüpfen. Darüber hinaus schaffen die Busse



aber auch schnelle und zeitlich abgestimmte Anschlüsse zu Bahnlinien. Damit werden auch Pendler künftig noch bequemer zu ihren Arbeitsstätten, beispielsweise in Wien oder St. Pölten, gelangen. Insgesamt werden so etwa 200.000 Menschen von den neuen Buslinien profitieren.

Waldviertel-Bus bis Jahresende gratis testen

Zum Kennenlernen gibt es ein besonderes Angebot: bis Jahresende ist die Benützung der Waldviertel-Bus – Linien kostenlos. Danach gibt es neben den Einzeltickets auch die günstigen Wochen- Monats- und Jahreskarten zum Tarif des Verkehrsverbundes Niederösterreich-Burgenland (VVNB) sowie diverse Ermäßigungen, beispielsweise für Senioren oder Familien.

Nähere Informationen zu Fahrplänen und Tarifen finden Sie im Info-Heft, das Sie vor kurzem mit der Post zugesendet bekommen haben, einige Exemplare sind auch auf der Gemeinde bzw. bei den Lenkern des Waldviertel-Bus verfügbar. Detaillierte Auskünfte gibt es auch im Internet auf www.vvnb.at oder bei der telefonischen Hotline der Verkehrsverbünde unter 0810 22 23 24 zum Ortstarif.



Farbenhaus Malermeister

Karl Eschelmüller

Malerei-Anstrich-Fassadengestaltung-Raumausstattung
3920 Gr. Gerungs Harruck 12. Tel 02812/8330 Fax 02812/8330
3680 Persenbeug Nibelungenstr. 17. Tel 07412/54132 Fax 07412/5413275



**Malerei-Anstrich-Bodenverlegung-Fassadenarbeiten-
Fassadenentwürfe am Computer-Effekttechniken
Computergesteuerte Farbmischanlage**

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

FAMILIENUNTERNEHMEN PORRANZL



Familie Porranzl
Harland 6
3680 Hofamt Priel
Tel.: 0 7412 / 554 84
Fax: 0 7412 / 554 84/4

Ein Haus
zum
Wohlfühlen!

www.pensionporranzl.at
E-Mail: pension.porranzl@aon.at

Frühstückspension

Transport

HARLAND TRANS



Zustellung
Kranarbeit
Containerdienst

Porranzl Fritz
Harland 6
A-3680 Hofamt Priel

Tel. Büro 07412/ 55484
Telefax 07412/55484-4
Handy 0664/3814930



Familie Porranzl
Brunngasse 2
3250 Wieselburg
Tel.: 0 7416 / 542 50

Unterkunft mit Komfort:

- 48 Einzel-/Doppelzimmer
- 3 Dreibett-Zimmer
- 3 Gemeinschaftsküchen
mit Mikrowelle, Geschirrspüler,
E-Herd, Gefrierschränke
- Aufenthaltsraum
- Waschmaschine (Trockenraum)
- Eigene Parkplätze
- Gartenbenützung

Studentenheim

wünscht Allen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr

Lohnunternehmen
in Land- und Forstwirtschaft
Holzschlägerung und -bringung
Kleinhandel mit Brennstoffen und Brennmaterial

Herbert WAGNER Telefon/Fax: 07412/55519
Mitterberg 18 Mobil: 0664/490 92 54
3680 Hofamt Priel E-Mail: mail.herbertwagner@aon.at



Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr!



Wassergymnastik

Kursprogramm - Jänner bis März 2010

Kursleitung:

Roswitha Koch

Staatlich geprüfte Fit-Lehrwartin für Bewegung Allgemein

Übungsleiter für Bewegung 50+, Aquafit Instructor



Immer am Montag

9 Kurstage - Preis, 72,00 Euro

Preis beinhaltet:

Eintritt ins Bad, 50 Minuten Wassergymnastik,
Benützung der Wärmekammer und des Dampfbades.

Jänner 2010

MO 11.1.10

MO 18.1.10

MO 25.1.10

März 2010

MO 1.3.10

MO 8.3.10

MO 15.3.10

MO 22.3.10

Februar 2010

MO 8.2.10

MO 15.2.10

1. Gruppe 17:30 Uhr

2. Gruppe 18:30 Uhr

3. Gruppe 19:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin
Koch Roswitha

Anmeldung erforderlich:

Tel.Nr.: & Fax: 07414/7107 Mobil: 0664/73535393

Email: kochrosi@gmx.at

Sollte ein(e) Kursteilnehmer(in) einmal verhindert sein,
dann besteht die Möglichkeit eine Ersatzperson zu schicken.

Gesundheitstag – Tag im Zeichen der Gesundheit



Am Sonntag, dem 8. November, fand im Gemeindezentrum der Gesundheitstag statt.

Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit sich Blutdruck-, Cholesterin- und Blutzuckerwerte bestimmen zu lassen.

Hör-, Sehtests und orthopädische Beratung wurden angeboten.

Fachlichen Rat gaben Dr. Andrea Lechner, Dr. Tatjana Ofenberger und Dipl. Physiotherapeutin Lucia Gusner.

Weiters gab es Infostände vom Gesunden NÖ und vom Hildegard Naturhaus.

Das Hilfswerk informierte über Betreuungsmöglichkeiten und bastelte mit den Kindern.

Interessante Vorträge wurden zum Thema „Gesundheitspflege mit Sport“ von Dipl.-Ing. Dr. Bernhard Splechna und „Mehr Lebensqualität durch einen gesunden Körper“ von Hr. Augustin Hönegger vorgetragen.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die Unterstützung und Mitarbeit!

GR Rosemarie Reithner



Gemeinderätin Rosemarie Reithner organisierte den Gesundheitstag 2010 im Bild mit Bürgermeister Friedrich Buchberger und den mitwirkenden Personen.

**weitere Fotos in der Fotogalerie auf
www.hofamtpriel.at**

Frohe WEIHNACHTEN und ein glückliches Neues JAHR wünscht Ihnen

Ihr Berater in allen Versicherungs- und Sparfragen:



Adolf Kernstock

Stauwerkstr. 13, 3370 Ybbs
adolf.kernstock@noevers.at
Tel.: 0664/80 109 5947
Fax: 07412/541 00 - 15947



Die Niederösterreichische
Versicherung

*Einen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit, sowie
gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht*



- Planung - Bauleitung - Baustoffhandel - Bauausführung

3680 Persenbeug Holzstraße 6

Tel: 07412 / 58516 Fax: DW 33 e-mail: office@crg-bau.at
http://www.crg-bau.at



AKTUELLE ANGEBOTE

Holiday on Ice "ENERGIA"

16. u. 17. Jänner 2010

Busfahrt mit Karte:

Erwachsene: € 62,- / € 64,-

Kinder bis 15 Jahre: € 39,- / € 41,-



Ronacher "TANZ DER VAMPIRE"

31. Jänner 2010

Busfahrt mit Karte: € 89,- / € 98,-

Kabarett Simpl "ICH BIN VIELE"

6. Februar 2010

Busfahrt mit Karte: € 59,- / € 68,-



Raimundtheater - Musical "ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK"

18. April 2010

Busfahrt mit Karte: € 99,- / € 109,-

Palais Nowak "ZWEI MUSTERKNABEN"

9. April 2010 / 3. Sep. 2010

Busfahrt mit Karte € 60,- / € 71,- / € 72,-



HAHNENKAMMRENNEN KITZBÜHEL

23. Jänner 2010

Fahrt zum Abfahrtslauf der Herren

Busfahrt: Erwachsene: € 28,-

Kinder bis 15 Jahre: € 18,-



SKIBUS HOCHKAR

Termine: 28.12.2009 / 30.12.2009
02.01.2010 / 04.01.2010

Abfahrt: 07.10 Uhr in Persenbeug
Reisebüro Donau-Tours

Preise: Fahrt mit Karte
Erwach.: € 40,- Jugendl. Jg. 91-94: € 35,-
Kinder ab Jg. 95: € 29,-

**Keine Anmeldung erforderlich – einfach
kommen und einsteigen!**

**Wir danken unseren Kunden für Ihr Vertrauen und wünschen
viel Glück und Gesundheit im Jahr 2010!**



*Schenken Sie Freude mit
einem REISEGUTSCHEIN!*



„CHIPPEN“-Kennzeichnung und Registrierung von Hunden

Ende der Übergangsfrist mit 31.12.2009



Durch eine Änderung des Tierschutzgesetzes müssen seit 30. Juni 2008 alle Hunde mittels Mikrochip gekennzeichnet werden.

Welpen, die nach dem 30. Juni 2008 geboren werden, müssen daher spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls vor der ersten Weitergabe gechipt werden.

Kennzeichnung und Meldung von Hunden, die vor dem 30. Juni 2008 geboren sind:

Zu diesem Zeitpunkt noch nicht mittels Mikrochip

gekennzeichnete Hunde sind **bis zum 31. Dezember 2009** zu kennzeichnen und zu melden. Bei bereits gekennzeichneten Hunden ist dafür Sorge zu tragen, dass diese bis spätestens 31. Dezember 2009 gemeldet werden.

Meldung der Kennzeichnung

Jeder Halter von Hunden ist verpflichtet, sein Tier innerhalb eines Monats nach der Kennzeichnung, der Einreise nach Österreich oder der Weitergabe zu melden.

Die Eingabe der Meldung erfolgt:

ab sofort: im Auftrag des Halters durch den Tierarzt, der die Kennzeichnung oder Impfung vornimmt; zusätzliche Möglichkeiten: ab Jänner 2010: nach Meldung der Daten durch den Halter an die Behörde (BH) - Gebühren und Abgaben

im Ausmaß von € 19,70 werden eingehoben; ab Sommer 2010: über ein elektronisches Portal vom Halter selbst (mittels eines qualifizierten Zertifikates, z. B. Bürgerkarte); bei Bedarf auch durch sonstige Meldestellen, die von der Behörde dazu ermächtigt werden;

Welche Daten werden gespeichert ?

Daten des Halters: Name, Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises, Zustelladresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Datum der Aufnahme der Haltung, Datum der Abgabe und neuer Halter oder der Tod des Tieres.

Tierbezogene Daten:

Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum (zumindest Jahr), Chipnummer, Geburtsland.

Was bringt die Kennzeichnung mit dem Mikrochip ?

Mit dieser Kennzeichnung soll es möglich sein, herrenlos aufgefundene Hunde rasch zu identifizieren und deren Besitzer ausfindig zu machen.

Informationen zur Kennzeichnung

Der etwa reiskorngroße Mikrochip, auf dem eine 15-stellige Identifikationsnummer gespeichert ist, wird dem Tier von einem Tierarzt injiziert. Der Eingriff ist nicht schmerzhafter als eine Impfung. Mit Hilfe eines Lesegeräts wird der Mikrochip durch elektromagnetische Wellen aktiviert, und es kann so die Chipnummer, ein weltweit nur einmal vergebener Identifikationscode, einfach abgelesen und der Tierbesitzer über die registrierten Daten gefunden werden.

Neuregelung Besamungszuschuss

Auf Grund der Verordnung (EG) Nr. 1535/2007 der Europäischen Kommission muss die Unterstützung der Tierzucht seitens der Gemeinde künftig als agrarische De-minimis-Beihilfe ausbezahlt werden.

Hierfür ist ein eigener Antrag im Nachhinein zu stellen.

Eine Direktverrechnung mit den Tierärzten, wie bisher gehandhabt, ist leider nicht mehr möglich.

Ab 1. Jänner 2010 ist bei Rinderbesamungen durch den Tierarzt der Vollpreis zu bezahlen, die Besamungsscheine sind aufzubewahren und werden für die Antragsstellung benötigt.



Über die genaue Vorgangsweise zum Fördererhalt informieren Bauernkammer und Gemeinde in den nächsten Ausgaben.

Projektsumme von € 486.281,10 gefördert

In unserer Gemeinde wurden seit 2007 insgesamt 13 Projekte über das Leader-Programm (Förderprogramm zur Entwicklung der ländlichen Räume) gefördert. Insgesamt wurden € 486.281,10 investiert und € 106.914,10 an Förderung gewährt.



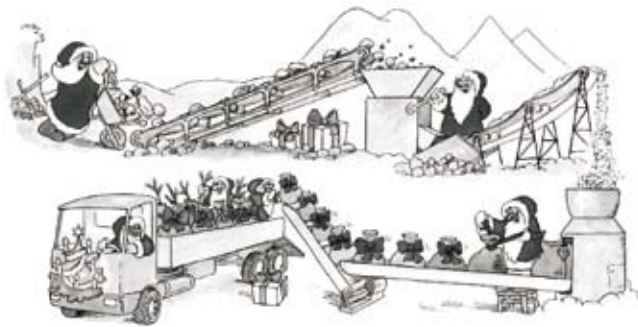
Schotter- und Betonwerk
 Karl Schwarzl Betriebsges.m.b.H.
 3680 Persenbeug, Wachaustraße 93
 Tel. 07412/524 02, Fax 07412/524 02-2496
 e-mail: hartsteinwerk.loja@porr.at

HARTSTEINWERK LOJA

Der seit etwa 100 Jahren bestehende Steinbruch mit Aufbereitungsanlage erzeugt hauptsächlich Edelsplitte und Sand für den hochwertigen Straßenbau, wie Autobahnen und Schnellstraßen, sowie Gleisschotter für den Eisenbahnbau.

Für Hausbauer sowie für den Güterwegebau führen wir:

- Frostschutzmaterial
- Grädermaterial
- Drainageschotter



- Wurfsteine zur Hangsicherung
- Sand und Splitte für Pflasterungen
- Abraummaterial für Schüttungen u. Auflandungen

Die Mitarbeiter des Werkes Loja wünschen ein
FROHES WEIHNACHTSFEST
 und ein
GUTES NEUES JAHR



Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!
 Sonja Freiberger & Mitarbeiter

**Frisiersalon
 Sonja Freiberger**

Dr. Hamongasse 2
 3680 Persenbeug
 Tel. 07412/54159



**5,- Euro Gutschein
 ab einer Behandlung
 von 20,- Euro
 einzulösen bis 27.02.2010**

TRANSPORTE - ERDBAU

**3680 Hofamt Priel
 Rottenberg 6**

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr



0664/2163863

Helmut Zeitlhofer



Jubilare - die Gemeindevertretung gratulierte herzlich!



Frau Maria Pöcksteiner zum 80. Geburtstag



Herrn Leopold Schauer zum 85. Geburtstag



Frau Karoline Wurzer zum 80. Geburtstag



*Frau und Herrn Hertha und Sebastian Aigner
zur Diamantenen Hochzeit*



Frau Maria Eder zum 80. Geburtstag



*Herrn geschäftsführenden Gemeinderat
Franz Eder zum 50. Geburtstag*

Ihr persönlicher Baumeister:

Ing. Franz
www.brachinger.at

Ges.m.b.H.

3680 PERSENBEUG
NIBELUNGENSTRASSE 20
TELEFON 0 74 12 / 522 04
TELEFAX 0 74 12 / 522 04 18
E-mail: office@brachinger.at

WINTERZEIT - PLANUNGSZEIT



☆
☆ **Ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr** ☆

wünschen Ihnen Ihr Baumeister Ing. Franz Brachinger
und sein Team

Wir kennen Ihre Grenzen.

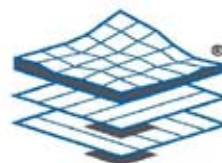
Kompetenz und persönliche Beratung
sind unser Maßstab.

Grundteilungen, Parzellierungen
Grenzfeststellungen, Grenzkataster
Lage- und Höhenpläne, Bauvermessung
Bestandsaufnahmen, Laserscanning
GPS-Präzisionsvermessungen
Intelligenter Pl@nschrank

Seit 1896 Tradition & Innovation



Dipl. Ing. Hanns H. Schubert Ziviltechniker GmbH
A-3370 Ybbs/Donau • Schulring 13
tel 07412 / 55 483 • fax 07412 / 55 572
ybbs@schubert.at • www.schubert.at



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
St. Pölten – Ybbs / Donau

Geburten

Jessica Muttenthaler, Am Reitern 1
Benjamin Riedl, Dorfplatz 2c
Isabella Lindner, Vogeltennweg 4
Valerie Lindner, Knogl 4



Sterbefälle

Herta Steinberger, Donaublickgasse 1
Theresia Nutz, Pemperreith 2
Zäzilia Hauleithner, Pemperreith 6
Dr. Christian Matiasek, Holzian 25



Standesamt Persenbeug-Gottsdorf: Trauungen jetzt auch am Samstag

Ab Jänner 2010 sind im Rathaus Persenbeug-Gottsdorf an nachstehenden Samstagen bis 12.00 Uhr Trauungen möglich:



16. Jänner, 13. Februar, 20. März, 10. April, 08. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 21. August, 11. September, 16. Oktober, 20. November, 04. Dezember.

Gemeindeanzeiger

Verkaufe:

Nissan Micra Supermouse, 5-türig, blau, 55 PS, BJ 4/2000, 71.000 km, 8-fach bereift, VB 3.300,-, Tel 07412/52521

Nissan Micra visia plus, 5-türig, blau, 65 PS, BJ 9/2004, 53.500 km, VB 5.700,-, Tel 0676/9266700



**Die Gemeindebediensteten
wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
sowie viel Glück und
Gesundheit im neuen Jahr**



Träume
Wünsche
Wenn sich Träume anfassen lassen.
Wenn Wünsche die duftende Luft erfüllen.
Wenn Kinderaugen mit Kerzenlichtern
um die Wette strahlen.
Das ist ein frohes Fest.

Frohes Fest
wünscht Ihnen Ihre Raiffeisenbank Amstetten-Ybbs
Bankstelle Persenbeug

Raiffeisen. Meine Bank 

Gemeindeamt Hofamt Priel

3680 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/52421, Fax: Klappe 5
Email: gemeinde@hofamtpriel.at
Homepage: www.hofamtpriel.at

So erreichen Sie Ihre Ansprechpartner:

Alexander Heiligenbrunner	DW 11
Leopold Aistleitner	DW 16
Herta Edelbauer	DW 10
Franz Jaschke	DW 13

Bürgerparteiverkehr:

Montag	8.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteiverkehr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Montag: 08:00 - 11:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Bezirkshauptmannschaft Melk

3390 Melk, Abt Karl Straße 23, Tel: 02752/9025

Di, Do, Fr	08:00 - 12:00 Uhr
Mo	13:00 - 19:00 Uhr
Di	13:00 - 15:00 Uhr

Bürgerbüro:

Mo-Fr	08:00 - 12:00 Uhr
Mo	16:00 - 19:00 Uhr

BH-Außenstelle Ybbs:

3370 Ybbs, Hauptplatz 1, Tel: 07412/52433

Mi	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
----	---

Finanzamt Melk

3390 MELK, Abt Karl Straße 25, Tel. 07472 / 201
Mo, Di, Do, Fr. 08:00 - 12:00 Uhr, Mo 13:00 - 15:00 Uhr

Arbeitsmarktservice Melk

3390 Melk, Babenbergerstraße 6-8, Tel. 02752/50072
Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse

Bezirksstelle Pöchlarn
3380 Pöchlarn, Regensburger Straße 21, Tel. 05 0899-61200,
Fax: 05 0899-1280, Email: poechlarn@noegkk.at
Mo bis Do 07:30 - 14:30 Uhr
Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt

Kammer f. Arbeiter und Angestellte in
3390 Melk, Hummelstraße 1, Tel.: 05 7171-6250
jeden Mittwoch von 12:30 - 15:00 Uhr

Sozialstation NÖ Volkshilfe

Bezirksbüro Melk
Rathausplatz 1, 3680 Persenbeug
Tel. 07412/55820
melk@noe-volkshilfe.at
Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Do 13.00 - 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Anneliese Wöginger Tel 0676/870028505

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

in der Bezirksbauernkammer Melk
3390 Melk, Abt Karl Straße 19
Tel. 02752/52461
jeden Do 08:30 - 12:00 Uhr u 13:00 - 15:00 Uhr

Behindertenverband KOBV

Sprechtag bei der Arbeiterkammer Melk
3390 Melk, Hummelstraße 1
jeden 2. und 4. Mi im Monat 09:00 - 10:30 Uhr

Hilfswerk Ysper Donautal

3680 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/53414
Mo bis Fr 08:00 - 11:30 Uhr
Di 16:00 - 18:00 Uhr
Familie AKTIV:
Di u. Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Mutterberatung im Gemeindezentrum

Dr. Tatjana Offenberger
jeden 1. Mittwoch im Monat von 11:00 - 12:30 Uhr

Amtsstunden am Gemeindeamt Persenbeug:**Arbeiterkammer**

jeden 3. Donnerstag im Monat von 09:00 - 10:00 Uhr

Bezirksgericht

Sprechtag jeden Fr 13:00 - 15:00 Uhr

Christbaumbrand

Damit auch Ihnen eine unvergesslicher Christbaumbrand am Weihnachtsabend oder lange danach gelingt, beherzigen sie bitte unbedingt folgende Tipps, die natürlich humorvoll gemeint sind:

- Kaufen sie den Weihnachtsbaum bereits lange vor dem Fest und bewahren Sie ihn möglichst trocken auf. Dadurch wird die Entflammbarkeit positiv beeinflusst
- Sorgen Sie bei der Aufstellung für einen unsicheren, wackeligen Stand des Baumes. Es wirkt einfach optisch besser wenn der Baum brennend umstürzt und Sie können endlich die gesamte Wohnungseinrichtung erneuern.
- Aus diesem Grund sollte auch nur ein möglichst geringer Abstand zu leicht brennbaren Einrichtungsgegenstände, wie Vorhänge usw. eingehalten werden.
- Die Kerzen müssen unbedingt möglichst knapp unter den trockenen Ästen angebracht werden, der Abstand sollte niemals mehr als 20 cm betragen.
- Der Gebrauch möglichst vieler Sternspritzer bringt sie ihrem Ziel rasch näher.
- Auch die Dekoration sollte leicht entflammbar sein. Für Fortgeschrittene empfiehlt es sich, statt Zuckerln kleine Stücke Trockenspirit in buntes Papier zu wickeln und an den Baum zu hängen. Das Resultat wird auch skeptische Nachbarn überzeugen!



- Wenn Sie Masochist sind, zünden Sie die Kerzen von unten nach oben und von vorne nach hinten an. Hier ist die Chance am größten, dass Sie sich auch selber entzünden.

- Keinesfalls sollten sie Löschmittel, wie Handfeuerlöscher oder auch nur einen Kübel mit Wasser bereithalten. Ein Christbaumbrand der nicht in der Anfangsphase bekämpft wird gibt schließlich viel mehr her!

- Versuchen Sie, den Notruf 122 aus Ihrem Gedächtnis zu verdrängen.

Wenn Sie alle diese Tipps vom Fachmann gewissenhaft berücksichtigen, könnte es sein, dass Ihr Weihnachtsfest durch vierundzwanzig Mann einer sogenannten „Löschbereitschaft“ bereichert wird.

Sollten sie jedoch auch dieses Jahr wieder auf das Verursachen eines Christbaumbrandes großzügig verzichten, sind wir auch nicht beleidigt.

Speziell in diesem Fall wünschen Ihnen die Feuerwehren und die Bezirksleitung des NÖ. Zivilschutzverbandes sowie der Leiter Ihres Sicherheitsinformationszentrums besonders frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Quelle: firefighter.at



**d.i. wotruba-oestreicher-buchmann
ziviltechnikergesellschaft für vermessungswesen m.b.h.**

**ihr kompetenter partner
in allen vermessungsangelegenheiten**

fon +43 (7412) 522 40
fax +43 (7412) 525 67
mobil +43 (664) 395 29 24

dorfplatz 1
a-3680 hofamt priel

wob-dievermesser2@aon.at



STEINMETZMEISTER
A. RAFFETSEDER

Grabanlagen - Küchenarbeitsplatten - Terrazzosanierung

MARMOR + GRANIT

3680 GOTTSBÖRZ TEL. 07412/52248 Fax: Klappe 2

E-mail: raffetseder@mvnet.at



BESONDERE GEDENKSTÄTTEN für BESONDERE MENSCHEN

Wir sind sehr bemüht, die Gedenkstätten für Ihre lieben Verstorbenen würdig und individuell zu gestalten.

Gerade in den Wintermonaten haben wir Zeit, auf Ihre persönlichen Anliegen und die Gestaltung der Gedenkstätte einzugehen.

**BEI GRABANLAGEN können wir Ihnen als GEBIETSBETREUER ein
NEUES VERFAHREN zur TERRAZZO - SANIERUNG**

EXCLUSIV anbieten

Kommen Sie in unsere Firma und besichtigen Sie unser Mustergrab in der Ausstellung Nie wieder Vermoosung oder Flecken - das Grab bleibt gepflegt wie am ersten Tag Wir beraten Sie gerne!

WINTERRABATTE auf alle GRABPRODUKTE

bis Ende Februar 2010

Telefonische Voranmeldung unter 07412 / 52248 zwischen 8 - 12 Uhr

KÜCHEN - ARBEITSPLATTEN aus GRANIT

Eleganz und Beständigkeit - ein optisches Highlight für jede Küche und preiswerter als Sie denken

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein Prosit 2010**

**wünscht Ihnen Steinmetzmeister
Raffetseder**





Freiwillige Feuerwehr Weins-Yspersdorf 3680 Hofamt Priel



Gegründet 1924

Das Jahr 2009 neigt sich bald dem Ende zu. Dies ist auch der Zeitpunkt für die Kameraden der FF Weins-Yspersdorf, das Jahr Revue passieren zu lassen.

Im abgelaufenen Jahr bis Anfang Dezember 2009 mussten von der Feuerwehr insgesamt 3 Brandeinsätze, 2 Brandsicherheitswachen und 33 technische Einsätze bewältigt werden. Bei diesen Einsätzen, welche zum Teil sehr schwierig waren und manchmal auch an die psychische Grenze gingen, wurden von den Kameraden/innen 640 Stunden hervorragende Arbeit geleistet.

Da jene an die Feuerwehr gerichteten Anforderungen und Aufgaben immer stärker und umfangreicher werden, musste auch der Ausbildungsstand ständig erweitert bzw. verbessert werden. Dafür wurden für 95 Schulungen/Übungen 1352 Stunden aufgebracht.

Bei 15 Sitzungen innerhalb der Feuerwehr, aber auch auf Abschnitts- und Bezirksebene wurden 238 Stunden, sowie für sonstige Tätigkeiten und zur Instandsetzung von Geräten und Fahrzeugen 2790 Stunden aufgewendet.

Insgesamt wurden mit den Einsatzfahrzeugen 4643 km unfallfrei zurückgelegt.

Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Dorfstetten, wo die FF Weins-Yspersdorf mit 2 Gruppen angetreten war, konnte die eine Gruppe im Bewerb Silber ohne Alterspunkte den 2. Rang und die andere Gruppe im Bewerb Bronze mit Alterspunkten den 3. Rang erreichen.

Bei der anschließenden Siegereverenz wurden die Kameraden **HFM Wilhelm MOSER** und **HFM Franz PEHAM** mit dem **Verdienstzeichen** 3. Klasse des NÖ LFV ausgezeichnet.

Beim Landeswasserleistungsbewerb Ende August in Rabensburg konnten die Kameraden **FM Rudolf HARRER jun** und **FM Stefan SCHEIBREITHNER** das **Leistungsabzeichen in Bronze** und Silber erringen.

Einen recht herzlichen Dank möchten wir der Bevölkerung der Gemeinde Hofamt Priel sowie der gesamten Gemeindevertretung, an der Spitze Herrn Bgm. Friedrich BUCHBERGER, für die entgegengebrachte Unterstützung und das große Verständnis, aber auch für die stets gute Zusammenarbeit aussprechen.

Zum Jahreswechsel werden sie die Kameraden/innen besuchen und zu dem am 9. Jänner 2010 im Gemeindezentrum Hofamt Priel stattfindenden Feuerwehrball einladen. Es würde uns freuen, Sie als Gäste bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Im Namen des Kommandos möchte ich mich als Kdtstv bei all meinen Feuerwehrkameraden und -innen, für ihre ganzjährige Arbeitsleistung, ihr ständiges Bemühen und ihrer Einsatzbereitschaft rund um das Feuerwehrwesen zum Wohle unserer Bevölkerung, bedanken.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weins-Yspersdorf wünschen allen Gemeindegürgern/innen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Erfolg und viel Glück für das neue Jahr 2010.



VU Kreuzung Weins



Bergung Motorrad



Übung Karminbrand

BI Andreas Kilnbeck, Kdtstv

Freiwillige Feuerwehr Weins-Yspersdorf

Feuerwehr BALL

Samstag
9. Jänner 2010



im Gemeindezentrum

Hofamt Priel

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 6,- €

Es unterhält Sie die Gruppe



Um Ihren Besuch bitten die Kameraden
der FF Weins-Yspersdorf

Der Reinerlös dient zur Finanzierung
neuer Ausrüstungsgegenstände.

**Weinschank
Seidlbar
Discobar**

gültig von 14. Dezember
bis 31. Dezember 2009

Weihnachtliche Tischkultur



Kaffeeset Lila Stripes
Porzellan, 18-teilig
19,90

Tafelset Lila Stripes
24,90

Platzteller Metall
3,90

Besteck WMF
Philadelphia
Edelstahl 18/8
30-teilig
statt 99,90
59,90



seit 1870

Ochtt

Persenbeug
Tel. 074 12/52546
074 12/52303

gültig von 24. Nov. bis 13. Dez. 2009

Gutschein

gegen Abgabe dieses Gutscheins
erhalten Sie einen

**1 Flasche Rioja
Sonsierra** 0,7 Liter

1,49
statt 2,99



Dorferneuerungsverein Weins

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

Im Juni 2009 hat der Dorferneuerungsverein Weins begonnen den Vorplatz der Weinsener Kapelle zu restaurieren und neu zu gestalten.

Die Arbeiten sind weitgehend abgeschlossen. Lediglich ein Neuanstrich der Außenfassade und die Montage des Bachgeländers sind noch zu adaptieren, sodass die Fertigstellung bis April 2010 erfolgen kann.

Ich, als Obmann des Dorferneuerungsvereines Weins, möchte mich auf diesem

Weg bei allen herzlich bedanken, die diese Verschönerung in Weins möglich

gemacht haben. Seien es die zahlreichen Geld- und Sachspenden der

Bevölkerung und der heimischen Firmen sowie die zahlreichen Helfer, die mit ihrem körperlichen Einsatz für die Verwirklichung der Restaurierung beigetragen haben.

Nicht zuletzt auch ein besonderer Dank an die gespendeten Jausen und Getränke der Weinsener Bevölkerung.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2010!

Obmann Andreas Zeilinger



VORANKÜNDIGUNG:

Silvestermarsch für Kinder mit anschließendem Feuerwerk (bei jeder Witterung) Beginn: 15 Uhr Wo: Wiese zwischen Zeilinger und Gubitzer



ELEKTRO GMBH

KALTENBRUNNER

Service – Beratung – Verkauf – alles aus einer Hand

- | | |
|--|-------------------------|
| ➤ Sämtliche Elektroinstallationsarbeiten | ➤ Alarmanlagen |
| ➤ SAT-Anlagenbau – Elektrohandel | ➤ Führungsanlagen |
| ➤ Hauseigene Reparaturwerkstätte | ➤ Elektroheizungen |
| | ➤ Kreative Lichtplanung |

SONDERAKTION PHOTOVOLTAIKANLAGEN IM FRÜHJAHR 2010!!

Ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch
ins Neue Jahr wünscht Ihnen

Familie Kaltenbrunner und Team

3371 Neumarkt/Ybbs, Marktplatz 3, T:07412/52708, F: Dw 11
3680 Persenbeug, Hauptstraße 10, T:07412/52556, F: Dw 11
office@elektro-kaltenbrunner.at, www.elektro-kaltenbrunner.at



THOMAS TAMUSSINO
STAHL : NIROSTA : ALU : SERVICE

Thomas Tamussino
Eisenkonstruktionen-GmbH

A - 2340 Mödling
Thomas Tamussino-Straße 4

Tel. +43-2236-42 111-0
Fax +43-2236-42 111-8

office@tamussino.at
www.tamussino.at

Die Firma Thomas Tamussino ist ein leistungsstarker Metallbaubetrieb in Mödling. Das Erzeugungsprogramm der Firma umfasst die Herstellung sämtlicher Gewichts-schlosser-, Stahlbau-, Aluminium- und Nirosaarbeiten, insbesondere die Fertigung von Fenstern, Türen, Toren, Wintergärten, Treppen und Lichtdächern, ist aber auch Spezialist für Sonderkonstruktionen.

Hinweisen möchten wir auch auf das umfangreiche Programm von geprüften, feuer-hemmenden Türen und die Herstellung von unterschiedlichen Brandschutzsystemen. Die Techniker der Firma Tamussino beraten Sie gerne und stehen selbstverständlich auch für Anfragen zu Ihren individuellen Problemen und Detaillösungen gerne zur Verfügung. Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren.



Union Sportverein Hofamt Priel



Sektion Fußball Damen



Damenhobbyliga Most- u. Waldviertel Saison 2009/2010:

Herbstrunde 2009

Nach 5 Spielrunden konnten unsere USV Damen mit 3 Siegen und 2 Niederlagen gemeinsam mit dem SCU Ybbsitz den 3. Platz erreichen.

Der Neueinsteiger SV Krummnußbaum holte sich den Titel „Herbstmeister 2009“.

Tabelle

1. Platz:	SV Krummnußbaum	12 Punkte
2.	USV Raxendorf	10 Punkte
3.	USV Hofamt Priel	9 Punkte
3.	SCU Ybbsitz	9 Punkte
5.	SV Spitz	2 Punkte
6.	DFC Grabenwiesen	1 Punkt

Ergebnisse der Herbstrunde

SCU Ybbsitz : USV Hofamt Priel	1:2
SV Spitz : USV Hofamt Priel	0:6
SV Krummnußbaum : USV Hofamt Priel	5:2
USV Raxendorf : USV Hofamt Priel	2:1
USV Hofamt Priel : DFC Grabenwiesen	1:0

Damenhobbyliga - Wintercup

Am 20. Februar 2010 wird in der Sporthalle Pöchlarn zum dritten mal der DHLMW Wintercupsieger ermittelt.

Da unsere Damen den Wintercup schon 2008 gewinnen konnten und im Vorjahr der erste Platz ganz knapp verpasst wurde, möchte man sich heuer wieder den Hallenmasters - Titel und den begehrten Wanderpokal nach Hofamt Priel holen.

Die USV Damenmannschaft würde sich freuen, wenn Sie viele Fans zur Unterstützung begleiten würden.

Beginn der Veranstaltung ist um 12:00 Uhr.

Für Speis und Trank ist gesorgt.

Daniel Hofer neuer Co-Trainer

Ab November 2009 arbeitet Daniel Hofer als Co-Trainer des Damenteams aktiv im Tainerstab mit. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Der Trainer Herbert Porranzl und das USV Damenteam bedanken sich für die Unterstützung.



unsere Damen warten auf den Anpfiff



Volle Konzentration beim Match gegen den SV Krummnußbaum

Antonia Porranzl und Rowitha Koch



Sektion Fußball Herren



Erlauftaler Hobbyliga



Das Obere Playoff der Erlauftaler Hobbyliga gestaltete sich spannend bis zum Schluss. Unsere Mannschaft kämpfte mit um den Meistertitel und musste sich erst im letzten Match gegen den HC Dürrhäusl geschlagen geben. Das Entscheidungsspiel wurde auf unserer Sportanlage ausgetragen und 100 Fans wurde ein aufregendes Spiel geboten.



Ergebnisse Oberes Playoff

1. Spiel	USV Hofamt Priel : HC Randegg	3:1
2. Spiel	HC Reinsberg : USV Hofamt Priel	2:2
3. Spiel	USV Hofamt Priel : HC Dürrhäusl	2:3

Tabelle Erlauftaler Hobbyliga 2009

01-04 OBERES PLAY-OFF

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	G	U	V	TORE	Diff.	Pkte
1 (1)	HC Dürrhäusl	3	3	0	0	8:4	4	20
2 (2)	USV Hofamt Priel	3	1	1	1	7:6	1	16
3 (4)	HCU Randegg 05	3	1	0	2	5:7	-2	16
4 (3)	HC Reinsberg	3	0	1	2	5:8	-3	15

05-08 UNTERES PLAY-OFF

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	G	U	V	TORE	DIFF.	PKTE
1 (1)	Union Dorfstetten	3	2	1	0	18:9	9	15
2 (2)	HFC Scheibbs	3	1	0	2	4:9	-5	12
3 (4)	Landpartie Purgstall	3	1	0	2	3:7	-4	10
4 (3)	HFC Red Devils	3	1	1	1	5:5	0	9

Präsentation DVD



Am 24. Oktober lud Obmann Josef Baumberger zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Im Beisein von Herrn Bürgermeister Friedrich Buchberger wurde die neu erstellte DVD zur Vereinsgeschichte des USV Hofamt Priel Sektion Fußball präsentiert. Das Zustandekommen dieser DVD verdanken wir vor allem dem Können von Herrn Karl Pilz und den Erinnerungen und Fotos vieler Zeitzeugen. Obmann Baumberger, auf dessen Initiative die DVD erstellt wurde, bedankte sich herzlich dafür.

Jugendraum

Da der USV Hofamt Priel regen Zuwachs an jungen Mitgliedern aufweisen kann, wurde im Keller des Sporthauses ein Jugendraum errichtet. Die Fertigstellung dieses Jugendraumes wurde nun durch die finanzielle Unterstützung durch die SPÖ Hofamt Priel ermöglicht. Ein ganz besonderes Dankeschön dafür an die SPÖ Hofamt Priel.



Antonia Porranzi



Sektion Stocksport



Jahresüberblick 2009

Die Sektion Stocksport kann wieder auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr zurückblicken.

Die Stocksützen bestritten im Jahr 2009 insgesamt 41 Turniere. Diese verteilten sich auf die Bundesländer Niederösterreich, Wien und Oberösterreich. Beinahe jede Woche ist somit eine Mannschaft des USV Hofamt Priel unterwegs.

Neben den selbst veranstalteten Turnieren, wobei auch wieder 3 Vereine aus Bayern beim Herbstturnier begrüßt werden konnten, waren die Stocksützen natürlich auch beim

Weiters wurden auf der eigenen Anlage folgende Turniere veranstaltet:

1. Mai:	Saisoneneröffnung – Hobbyturnier	9 teilnehmende Mannschaften
8./9. Mai:	Frühjahrsturnier	18 teilnehmende Mannschaften
27. September:	Gemeindemeisterschaft	10 teilnehmende Mannschaften
2./3. Oktober:	Herbstturnier	27 teilnehmende Mannschaften

Um diese Veranstaltungen organisieren und durchführen zu können bedarf es immer wieder die Unterstützung freiwilliger Helferinnen und Helfer und Sponsoren. Die Sektion Stocksport bedankt sich herzlich für die erbrachten Leistungen.

Herausragende Leistungen auf Kunsteis:

Die Mannschaft mit den Schützen Josef Schauer, Andreas Lukas, Herbert Schmutz und Franz Hinterleithner trat heuer in der angelaufenen Kunsteissaison bisher 2 mal zu Turnieren an und erzielte dabei hervorragende Ergebnisse:

UNION LANDESMEISTERSCHAFT

USV Hofamt Priel belegt Rang 6

Am 14. November 2009 fand in der Eishalle Amstetten die UNION Landesmeisterschaft auf Kunsteis statt. Dabei erreichte der USV Hofamt Priel unter den 25 teilnehmenden Vereinen den hervorragenden 6. Platz.

EISTURNIER IN ZWETTL

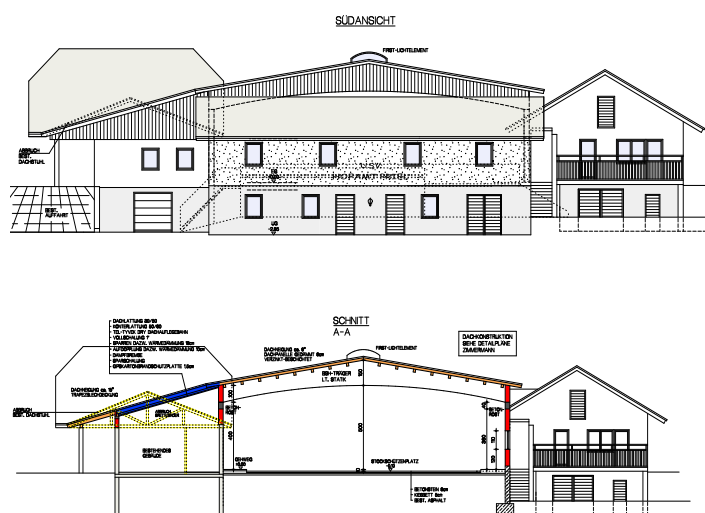
USV Hofamt Priel nur vom Hausherrn geschlagen

Am 5. Dezember 2009 nahm der USV Hofamt Priel am Eisturnier des ESV Zwettl teil. Dabei konnte mit einer herausragenden Leistung der 2. Platz unter den 10 teilnehmenden Mannschaften erreicht werden. Die Stockquote von 3,371 unterstreicht deutlich die Leistung unserer Mannschaft.

Vorschau 2010

Stocksporthalle nach 2-jähriger Planungsphase kurz vor Baubeginn

Das Jahr 2010 bringt für die Sektion Stocksport eine besondere Herausforderung. Neben dem Spielbetrieb, ist noch der Bau der Stock- u. Veranstaltungshalle mit Neubau der Fußballkabinen gemeinsam mit der Sektion Fußball zu bewältigen. Welche Turniere auf der eigenen Anlage noch veranstaltet werden können, kann erst nach Festlegung des Bauzeitplanes entschieden werden. Die Fördermittel seitens des Landes Niederösterreich konnten bereits in einem Finanzierungsgespräch gesichert werden, seitens der Gemeinde wurde der Grundsatzbeschluss für den Bau in der letzten Gemeinderatssitzung gefasst.



Südansicht und Aufriss der geplanten Stocksport- und Veranstaltungshalle

Die Einreichkosten für das Projekt betragen ca. 550.000 Euro, wobei davon ausgegangen wird, das Kosten bis ca. 325.000 Euro finanziert werden müssen. Der Rest der Kosten sind Eigenleistungen (Arbeitsstunden und Maschineneinsatz), die der Verein, Freiwillige und die Gemeinde leisten. Sobald die genauen Kosten vorliegen, steht einem Baubeginn nichts mehr im Wege, die baubehördliche Bewilligung wurde ebenfalls schon erteilt.

Die Sektion Stocksport ist stolz darauf, dass nunmehr nach mindestens 2-jähriger Planungsphase und beinahe 10-jähriger Ansparphase das lang ersehnte Projekt verwirklicht wird.

Die Sektion Stocksport wünscht allen besinnliche Feiertage und viel Glück und Erfolg für das Jahr 2010!

Alex Heiligenbrunner

Öffnungszeiten zu den Weihnachtsfeiertagen

24. Dezember ganztägig geschlossen

25. und 26. Dezember geöffnet

31. Dezember bis 19.00 Uhr geöffnet

1. Jänner - ab 14.00 Uhr geöffnet



Das Team vom Dorfcafe

**wünscht allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!**

1. Einzahlung - SPARVEREIN - Sonntag 3. Jänner 2010

EDER LEOPOLD

Containerservice

die artgerechte Entsorgung!

- ★ **ABBRUCH**
- ★ **TRANSPORTE**
- ★ **ERDARBEITEN**
- HOLZ - BAUSTOFFE**
- ÜBERSIEDLUNGEN**
- ENTRÜMPELUNG**
- ALTSTOFFHANDEL**
- GARTENGESTALTUNG**
- KRANARBEITEN**



**10
JAHRE
Firma EDER**

Prielstrasse 27
3680 Hofamt - Priel
T 07412 / 52448
F 07412 / 52548
M 0664 / 18 39 631
eder.container@aon.at

www.eder-container.com



Sektion Nordic Walking



Ausflug nach Traunstein

Am 19. September 2009 veranstaltete die Sektion Nordic Walking Ihren 6. Ausflug.

Heuer ging es nach Traunstein - südliches Waldviertel, wo neben dem sportlichen Teil auch eine Besichtigung des Kurzentrums Bad Traunstein auf dem Programm stand. Auch das Walken kam nicht zu kurz. Die Strecke führte uns über Wiesen und durch Wälder, wo wir nach einem dreistündigen Marsch wieder Traunstein erreichten. Bei der musikalischen Umrahmung konnte man den Abschluss eines schönen Tages im Gasthof Lang genießen.



Ausflug und Besichtigung Bad Traunstein, Abschluss im GH Lang

NORDIC WALKING ZEITEN

Gemeinsame Nordic Walking Treffen gibt es erst wieder ab **April 2010**.

Treffpunkt: Dienstag, 18:30 Uhr Sportplatz Viehtrift

Mai 2010 bis August 2010

Treffpunkt: Dienstag, 19:00 Uhr Sportplatz Viehtrift

September 2010

Treffpunkt: Dienstag, 18:30 Uhr Sportplatz Viehtrift



Sollte sich der Treffpunkt einmal verändern wird dies bekannt gegeben.

Besuchen Sie unsere Internet Seite. Hier erfahren sie alle Neuigkeiten und Termine über alle Veranstaltungen. In der Fotogalerie finden Sie Bilder von den Veranstaltungen der letzten zwei Jahre uvm...

Wenn Sie nichts versäumen möchten, dann machen Sie einen regelmäßigen Blick in die Homepage.

Infos erhalten Sie auch bei der Sektionsleiterin
Roswitha Koch, Weinserrasse 26/2 3680 Hofamt Priel
Tel. Nr.: 07414/7107 oder 0664/73535393
E-Mail: kochrosi@gmx.at

www.usvhofamtpriel-nordicwalking.de/tl

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEM JAHR

Raumausstattung **BRANDSTETTER**

3680 Persenbeug, Nibelungenstr. 48, Tel. 07412/52509 Fax Dw 4

Sembella Matratze

200 x 90 x 16 cm

Weihnachtsgeschenk - IDEEN: Modell TABATA

Tischteppiche

Teppichläufer

Vorhänge

Matratzen

auch
als
Gutschein !

+ LATTENROST

GRATIS DAZU

(Gratis-Lattenrost
im Wert von € 74,-)



inkl.MWSt.

nur € 260,--

Sektion Tischtennis



2. Klasse West A 2009/2010



3. Klasse West B 2009/2010

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	Kürzel	Sp.	S	U	N	Sp.-V.	Sz.-V.	P
1.	Reinsberg 1	REIN1	9	7	2	0	53 : 23	178 : 104	16
2.	Gaming 4	GAMI4	9	6	2	1	50 : 28	177 : 110	14
3.	Ybbs 3	YBBS3	9	5	3	1	49 : 29	174 : 125	13
4.	Gottsdorf-Persenbeug 2	GOTS2	9	5	3	1	46 : 32	161 : 118	13
5.	Hofamt Priel 1	PRIE1	9	5	0	4	41 : 37	152 : 143	10
6.	Gottsdorf-Persenbeug 4	GOTS4	9	2	4	3	40 : 45	155 : 173	8
7.	Wolfpassing 3	WOLF3	9	2	2	5	32 : 48	128 : 166	6
8.	Wolfpassing 5	WOLF5	9	1	2	6	29 : 48	108 : 171	4
9.	SG TT Amstetten 7	SGAM7	9	1	1	7	28 : 51	135 : 180	3
10.	Nibelungengau 1	NIBE1	9	1	1	7	24 : 51	96 : 174	3

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	Team	Sp.	S / N	RL-Punkte	AK
1.	PRÜLLER Leo	4835	REIN1	9	24 : 1	1528 ± 76	S50
2.	RIEDL Reinhard	10927	YBBS3	9	23 : 2	1408 ± 54	
3.	REITER Wilhelm	4755	GAMI4	9	22 : 3	1473 ± 62	S50
4.	BRUNNER Nicole	91548	GOTS2	9	19 : 5	1174 ± 43	U18(1)
5.	BRUNNER Andreas	11686	GOTS4	6	15 : 3	1282 ± 53	
6.	MIKSCHOVSKY Josef	11189	PRIE1	9	17 : 6	1164 ± 47	S40
7.	SCHROLL Josef	10651	NIBE1	9	16 : 8	1084 ± 43	S50
8.	WOLMERSDORFER Johannes	9744	REIN1	7	12 : 5	1144 ± 48	
9.	SCHILDBERGER Roman	11565	WOLF3	9	16 : 10	1109 ± 42	S40
10.	HUBER Leopold	9460	PRIE1	9	14 : 10	1063 ± 43	S50
11.	STURMLEHNER Martin	11659	WOLF5	9	15 : 11	1044 ± 42	U21(2)
12.	HSISSEN Nidal	12288	YBBS3	8	11 : 8	1007 ± 45	U18(1)
13.	BRUCKNER Peter	11580	GAMI4	9	12 : 10	1066 ± 45	S40
13.	GYÖRÖK Dominik	12419	YBBS3	9	12 : 10	1081 ± 41	U18(1)
13.	TÜRSCHERL Anja	91566	GOTS2	9	12 : 10	1005 ± 42	U15(2)
16.	ZEHETHOFER Johannes	11655	SGAM7	9	13 : 12	1064 ± 43	U21(3)
17.	CZIHAK Thomas	6039	GAMI4	9	10 : 12	1063 ± 43	S40
18.	FUCHS Philipp	12388	GOTS4	9	10 : 14	1011 ± 43	U18(2)
19.	DORNER Matthias	12039	WOLF5	9	8 : 14	935 ± 46	U21(1)
20.	MICHALKO Harald	12225	REIN1	5	6 : 6	1101 ± 52	
21.	BAUMGARTNER Markus	12070	GOTS4	9	8 : 17	908 ± 44	U15(2)
22.	HAMESER Markus	12152	SGAM7	7	7 : 12	934 ± 42	U18(1)
23.	ALEXANDRU David	12222	WOLF3	9	7 : 16	945 ± 45	
23.	HOER Matthias	11694	GOTS2	9	7 : 16	936 ± 46	S40
25.	PÖHACKER Klemens	12261	REIN1	6	5 : 8	1016 ± 49	
26.	EBNER August	11562	WOLF3	8	6 : 14	961 ± 46	S40
27.	ALBRECHT Gerhard	11760	NIBE1	9	6 : 16	885 ± 45	S50
28.	KOHOUT Werner	11816	SGAM7	7	5 : 12	973 ± 46	U21(3)
29.	SCHÖNBICHLER Franz	11191	PRIE1	9	5 : 17	898 ± 45	S40
30.	SCHÖNER Silvia	91627	WOLF5	6	0 : 12	555 ± 86	U18(2)

In der 2. Klasse West A konnte sich das Team Hofamt Priel mit Leopold Huber, Josef Mikschovsky und Franz Schönbichler auf Rang 5 platzieren. Das 2. Hofamt Prieler Team mit Mannschaftsführer Josef Schodenhofer und den bei-

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	Kürzel	Sp.	S	U	N	Sp.-V.	Sz.-V.	P
1.	St. Peter/Au 3	STPA3	9	9	0	0	55 : 19	181 : 93	18
2.	Reinsberg 3	REIN3	9	7	0	2	47 : 23	160 : 100	14
3.	Gaming 6	GAMI6	9	6	1	2	49 : 31	164 : 113	13
4.	Hofamt Priel 2	PRIE2	9	6	1	2	47 : 31	159 : 121	13
5.	Hausmening 4	HAUS4	9	5	1	3	43 : 37	162 : 147	11
6.	Wallsee 2	WALL2	9	2	2	5	35 : 47	139 : 176	6
7.	Randegg 3	RAND3	9	3	0	6	31 : 44	121 : 157	6
8.	Ybbs 4	YBBS4	9	2	0	7	29 : 44	116 : 148	4
9.	St. Georgen/Ybbsfelde 2	STGY2	9	2	0	7	29 : 49	126 : 164	4
10.	Nibelungengau 3	NIBE3	9	0	1	8	15 : 55	77 : 186	1

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	Team	Sp.	S / N	RL-Punkte	AK
1.	GRUBER Kurt	4759	GAMI6	9	26 : 1	1372 ± 80	S40
2.	GEGETSBERGER Thomas	12300	PRIE2	8	18 : 3	1112 ± 55	U18(2)
3.	ECKER Josef	9650	HAUS4	6	13 : 2	981 ± 47	
4.	BLAUENSTEINER Manfred	12473	STPA3	8	17 : 4	993 ± 46	S40
5.	BLEINER Johann	7699	HAUS4	9	19 : 7	958 ± 41	S60
6.	BERGER Hans-Peter	9745	REIN3	9	15 : 6	969 ± 44	
7.	JAUNECKER David	12296	PRIE2	9	17 : 7	947 ± 43	U18(2)
8.	BRÜLLER Harald	12645	REIN3	9	14 : 6	1019 ± 46	
9.	HAYDTER Josef	12610	WALL2	9	18 : 8	924 ± 41	S50
10.	HINTERSTEINER Walter	13057	RAND3	9	16 : 8	958 ± 46	S40
11.	VINKOV Karl-Heinz	12476	STPA3	7	10 : 4	930 ± 47	S50
12.	STÜCKLER Markus	12478	STPA3	8	13 : 6	917 ± 46	U21(1)
13.	HEIGL Franz	9299	REIN3	9	13 : 7	981 ± 48	S40
14.	NADLER Christian	12364	GAMI6	9	13 : 10	961 ± 43	S40
15.	ALTMÜLLER Kurt	13044	STGY2	9	14 : 11	896 ± 44	S40
16.	EDER Sebastian	13049	STGY2	6	10 : 6	901 ± 46	U13(2)
17.	BUSCH Stephanie	91463	YBBS4	8	10 : 10	866 ± 45	U21(2)
18.	ASCHAUER Franz	12871	WALL2	8	11 : 12	821 ± 43	U18(1)
19.	RIEDL Walter	10926	YBBS4	9	9 : 13	869 ± 46	S50
20.	PACHTA Karl	9860	HAUS4	9	7 : 15	837 ± 43	S40
21.	SCHEINHART Martina	91356	RAND3	8	6 : 12	791 ± 45	S40
22.	KERNSTOCK Eduard	11605	YBBS4	5	4 : 7	812 ± 49	S40
23.	FALTNER Klaus	12651	NIBE3	5	4 : 8	831 ± 59	S40
24.	SEIBERL Christoph	12950	NIBE3	6	4 : 10	748 ± 48	U15(2)
25.	SIEBERER Elisabeth	91355	RAND3	6	3 : 10	778 ± 56	S40
26.	FALTNER Lukas	12958	NIBE3	6	2 : 11	692 ± 56	U15(2)
27.	SCHADENHOFER Josef	11192	PRIE2	8	2 : 17	600 ± 59	S40
28.	OBERFORSTER Bernhard	12896	NIBE3	5	1 : 9	757 ± 63	U18(2)
29.	NADLER Markus	12691	GAMI6	5	1 : 10	679 ± 58	U13(1)

den Jungtalenten Thomas Gebetsberger und David Jaunecker liegt in der 3. Klasse West B nach dem Herbstdurchgang auf Platz 4.

Franz Schönbichler

GPEHAM ARTENPFLEGE
0650/7502360
07414/7295
Weinserstraße 76
3680 Hofamt Priel
Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumfällern ...

*bedankt sich bei seinen Kunden,
für die Zusammenarbeit im
abgelaufenen Jahr
und wünscht allen*

*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes NEUES JAHR !*



ASKÖ TC HOFAMT PRIEL
www.tchofamtpriel.at.tf



Doppeltturnier am 26. September 09

Ergebnis

Herren

- 1. Platz: Martin Brandstetter/Alex Pichler
- 2. Platz: Christian Eder/Johann Ecker
- 3. Platz: Markus Bredlinger/Johann Schweighofer

Damen

- 1. Platz: Ilse Müllner/Petra Raffetseder
- 2. Platz: Michaela Sifkovits/Irene Raffetseder
- 3. Platz: Kerstin Pichler/Margit Bredlinger



Saisonabschlussfeier

Die Tennissaison 2009 ließen wir am 13.11.2009 im Heurigenlokal der Familie Eder in Rottenberg ausklingen. Viele Gäste unterhielten sich bei ausgezeichneter Bewirtung bis spät in die Nacht.

Verena Bredlinger



Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahre wünscht der TC Hofamt Priel

*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr wünscht*

Bauunternehmen

MALASCHOFSKY

BITUMENMISCHANLAGEN, KIESWERKE, STEINBRÜCHE, TRANSPORTE, BAUMASCHINENVERLEIH, MINERALÖLGROSSHANDEL

FRANZ MALASCHOFSKY

Gesellschaft m. b. H. NfG. KG

mail: malaschofsky@malaschofsky.at

A-3671 Krummnußbaum/Dub. 10

Tel. 07413/378, 478 - Fax 07413/595



Ihr kompetenter Partner im Straßenbau

Pflasterungen, Hangbefestigung mit Natursteinen

Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Do	24. Dez. 09		Friedenslicht	Kapelle Weins	DOERN Weins
Do	31. Dez. 09	15.00 Uhr	Silvestermarsch	Weins	DOERN Weins
Di	05. Jän. 10	20.00 Uhr	Musikerkränzchen	GH Nagl	MV PGHP
Sa	09. Jän. 10	20.00 Uhr	FF Ball	GDZ	FF WY
Sa	23. Jän. 10	19.00 Uhr	Jungbürgerfeier	GH Nagl	Gem./Landjugend
Fr	29. Jän. 10	18.00 Uhr	Fackelwanderung am Kneippweg	GDZ	ÖVP Hofamt Priel
Sa	30. Jän. 10	20.00 Uhr	Gschnas der SPÖ Hofamt Priel	GH Nagl	SPÖ Hofamt Priel
Sa	06. Feb. 10	20.30 Uhr	Hofamt Prieler Ball 2010	GDZ	ÖVP Hofamt Priel
Sa	13. Feb. 10	14.00 Uhr	Faschingsumzug in Weins	Weins	Gemeinde
So	21. Feb. 10		10 Jahre Gemeindezentrum	GDZ	Gemeinde
Sa	27. Feb. 10		Schitag ÖAAB Hofamt Priel	Flachau	ÖAAB Hofamt Priel
So	28. Feb. 10	7.30 - 12.00	Landwirtschaftskammerwahlen	GDZ	
So	14. März 10		Gemeinderatswahlen	GDZ	



SPENGLER - DACHDECKER - FLACHDACH



Rinnen, Einfassungen, Blechdächer
Flachdachabdichtungen, Prefadächer
Profilblechdächer, Fassaden, Veluxfenster
Betonziegel-, Tonziegel-, Faserzementdächer

Industriestraße 3, 3680 Persenbeug
Telefon: 07412/52488, Fax: DW -4
E-Mail: richtergmbh@tele2.at
Internet: www.richtergmbh.at

Rinnen, Dach und Wand - alles aus Richter's Hand

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Ärztendienst

Ärztendienst der praktischen Ärzte für den Sprengel III des Bezirkes Melk, Ybbs und Persenbeug
(von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr in dringenden Fällen).

Dezember 2009		
23., 24., 25.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52340
26., 27.	MR Dr. Hauser Ernest, Ybbs	07412/52392
30., 31.	Dr. Schmid Günther, Persenbeug	07412/52661
Jänner 2010		
01.	Dr. Schmid Günther, Pbg.	07412/52661
02., 03.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58000
05., 06.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52425
09., 10.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52340
16., 17.	MR Dr. Hauser Ernest, Ybbs	07412/52392
23., 24.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58000
30., 31.	Dr. Schmid Günther, Pbg.	07412/52661
Februar 2010		
06., 07.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52340
13., 14.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52425
20., 21.	Dr. Schmid Günther, Pbg.	07412/52661
27., 28.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58000
März 2010		
06., 07.	MR Dr. Hauser Ernest, Ybbs	07412/52392
13., 14.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52340
20., 21.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52425

Apothekendienstkalender

Melk - Ybbs - Persenbeug - Mank - Wieselburg -
Loosdorf - Blindenmarkt - Pöchlarn

Bereitschaftsdienstwechsel: Samstag 12 Uhr. Ist der Samstag ein Feiertag, beginnt der Wechsel bereits am Freitag 18 Uhr

Dezember							Februar						
SA		5	12	19	26		SA		6	13	20	27	
SO		6	13	20	27		SO		7	14	21	28	
MO		7	14	21	28		MO	1	8	15	22		
DI	1	8	15	22	29		DI	2	9	16	23		
MI	2	9	16	23	30		MI	3	10	17	24		
DO	3	10	17	24	31		DO	4	11	18	25		
FR	4	11	18	25			FR	5	12	19	26		
Jänner							März						
SA		2	9	16	23	30	SA		6	13	20	27	
SO		3	10	17	24	31	SO		7	14	21	28	
MO		4	11	18	25		MO	1	8	15	22	29	
DI		5	12	19	26		DI	2	9	16	23	30	
MI		6	13	20	27		MI	3	10	17	24	31	
DO		7	14	21	28		DO	4	11	18	25		
FR	1	8	15	22	29		FR	5	12	19	26		
	Melk 02752/52315; Ybbs 07412/52411												
	Persenbeug 07412/59059; Mank 02755/2269												
	Wieselburg 07416/52316; Loosdorf 02754/6331												
	Blindenmarkt 07473/2325, Pöchlarn 02757/2217												

Wochenend- und Feiertagsdienste der Zahnärzte

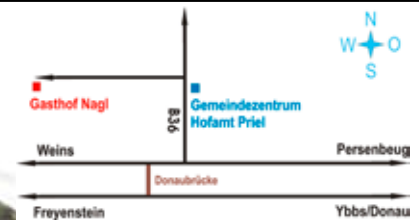
8 Notdienst-Zahnärzte stehen den niederösterreichischen Patienten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr zur Verfügung, alle Termine auf: <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>.

Datum	Arzt	Strasse	Plz / Ort	Telnr.
Dezember 2009				
24., 25.	MR DDr. Gruber Hannes	Kremser Straße 5	3130 Herzogenburg	02782 82266
	Dr. Mitterböck Bettina	Langenharterstraße 30	4300 Sankt Valentin	07435 52311
26., 27.	MR DDr. Gruber Hannes	Kremser Straße 5	3130 Herzogenburg	02782 82266
	Dr. Gugler Hans-Peter	Südhangstrasse 3	3314 Strengberg	07432 2540
31.	Dr. med. dent. Kiss Stefan	Europaplatz 11	3382 Loosdorf	02754 6235
Jänner 2010				
1.	Dr. med. dent. Kiss Stefan	Europaplatz 11	3382 Loosdorf	02754 6235
2., 3.	DDr. Chahin Birkan	Im Markt 12	3292 Gaming	07485 97270
6.	Dr. Kilyen Adalbert	Lindenstraße 16/1	3372 Blindenmarkt	07473 2641
9., 10.	Dr. Raduly Etelka	Habsburgstraße 6	3680 Persenbeug-Gottsdorf	07412 52247
16., 17.	Dr. Schweidler Ernst	Wiener Straße 9	3300 Amstetten	07472 64501
23., 24.	Dr. Landowski Anna	Schulring 1	3361 Aschbach-Markt	07476 76600
30., 31.	Dr. Haider Helmut	Dr. Ofner-Gasse 5	3100 Sankt Pölten	02742 356100
Februar 2010				
6., 7.	Dr. Landowski Wojciech	Hauptstraße 31	3362 Mauer bei Amstetten	07475 54595
13., 14.	Dr. Nadlinger Arnold	Monte Cuccoli Straße 18	3340 Waidhofen an der Ybbs	07442 54751
20., 21.	Dr. Holly Hanns Horst	Linzer Straße 2	3390 Melk	02752 52209
27., 28.	Dr. Buchegger Helga	Untere Hauptstraße 8	3650 Pöggstall	02758 4090
März 2010				
6., 7.	Dr. Lasselsberger-Seltenheim a	Hauptstraße 4/12	3270 Scheibbs	07482 43373

Gasthof Nagl

Franz NAGL KG
A-3680 Hofamt Priel, Knogl 7
Tel. 07412/52373 - Fax 4
gasthof-nagl.heim.at

- gutbürgerliche Küche
- sonnige Ruhelage
- Fremdenzimmer
- Panorama Gastgarten
- Kinderspielplatz
- hauseigener Parkplatz



Musikantenstammtisch

Eintritt frei, Beginn 14 Uhr



Termine 2010:

So, 10. Jänner

So, 14. Februar, Faschingssonntag mit Masken

Fr, 19. März, Joseftag

Wir haben im Jänner/Februar für Sie geöffnet

1. Jänner
2. Jänner
3. Jänner
5. Jänner, Musikerkränzchen
6. Jänner
10. Jänner, Musikantenstammtisch
23. Jänner, Jungbürgerfeier
24. Jänner
30. Jänner, Masken Gschnas SPÖ
14. Februar, Musikantenstammtisch



Für Ihre Familienfeiern öffnen wir auch gerne im Jänner/Februar

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

*Wir staunen und sind hell entzückt,
wie herrlich ist der Markt geschmückt,
hier um den großen Tannenbaum,
lebt er – der Weihnachtstraum.*



*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und für das kommende Jahr viel Erfolg, Glück und Gesundheit.*

SLAWITSCHCK
Tischler & Drechsler
Werkstatt GmbH